



Wurzener Stadtjournal

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Würzen



Frohe Weihnachten!

Aus der Stadtverwaltung

Die amtlichen Bekanntmachungen und Informationen finden Sie auf den Seiten 3 bis 11

Aktuell

Unsere Heimat entdecken – eine Reise durch das Würzener Land: Wir besuchen Wäldgen

Kalender

Erscheinungstermine und Veranstaltungshighlights 2024 zum Herausnehmen



Neues aus dem Tierheim Wurzen
➤ Seite 9



Unsere Heimat entdecken ... Wir be-
suchen Wäldgen ➤ Seite 13



Schlüsselübergabe und Dank
➤ Seite 17

Aus der Stadtverwaltung

03 Amtliche Bekanntmachungen

05 Aktuell

- » Schwimmhalle Wurzen – Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien
- » Plakataktion für gewaltfreies Wohnen im Landkreis
- » Änderung bei der telefonischen RufBus-Bestellung
- » Engagierte Persönlichkeiten gesucht!

Lebendiges Wurzen

02 Kolumne

12 Wurzener Wunder

13 Aktuell

- » Wünsch dir was für deinen Verein!

16 Neuerscheinung

17 Verein

18 Kalender

20 Gesundheit

24 Frohe Weihnachten

- » Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld

26 Veranstaltungen

28 Bildung / Stellenmarkt

30 Tipps

- » Weihnachtliche Köstlichkeiten zum Verschenken

31 Bauen / Wohnen / Einrichten

34 Trauer

Der Weihnachtsmann hat Rücken



Na, kein Wunder. Schließlich arbeitet er körperlich sehr schwer. Sie bekommen ja mit, was sich heutzutage die Kinder so wünschen. Schließlich ist so ein Pony schwer. Dann lädt er die Geschenke mittels des Weihnachtssackes alle auf den Rücken. Ausgeliefert wird unter Zeitdruck. Schließlich muss er alles bis zum 25. Dezember-Morgen anliefern. Sein Alter spielt ebenfalls eine Rolle. Wir wissen ja, wie es zwicken und zwacken kann, wenn das Geburtsdatum schon eine ganze Weile her ist. Und ein Bäuchlein hat der Gute ebenso gewichtig in die Waage zu werfen. Die ganzen Kekse, runtergespült mit Milch verursachen, selbst wenn man Zucker und Laktose verträgt, einen aufgeblähten Bauch. Dann muss er in seinem Alter eine Nachtschicht, die durch ein spezielles Zeitkontinuum verlängert wird, wahrnehmen. Ganz zu schweigen von der Fahrt auf dem zugigen Schlitten. Eingepackt in warme Sachen fliegt er auch die warmen Regionen der Erde an. Puh, da kommt er ins Schwitzen. Da er keine Zeit zum Mantel ausziehen hat, fliegt er nassgeschwitzt wieder in die Kälte. Kein Wunder, dass man eine ganze Weile nach dem Weihnachtsfest nichts von ihm sieht und hört. Der alte Mann kuriert dann seine Erkältung aus. Wenn er von ihr genesen ist, werden die Rückenschmerzen wieder mehr spürbar. Wollen wir hoffen, dass es am Nordpol eine exquisite Gesundheitsfürsorge gibt. Ob der Arzt eine Elfe ist? Wichtig ist in jedem Fall, dass er dem Weihnachtsmann gute Tipps für eine gesündere Lebensführung gibt und ihm Physiotherapie verordnet. Massagen, Rückengymnastik und Sport in Maßen würden ihm guttun, meinen Sie nicht?

Wir können uns gut vorstellen und hoffen es sehr, dass er den Rest des Jahres nutzt und zur Rückenschule geht. In die Sportgruppe in Burkartshain könnte er doch gut reinpassen. Anne Bock lud am 7. Dezember zum 1. Weihnachtskaffee alle Renter, Senioren und Interessierte in ihr Haus der Gesundheit ein. Als Überraschung gab es ein Weihnachtsprogramm, aufgeführt vom ortsansässigen Kindergarten. Die Freude in den Gesichtern der Senioren war herzerwärmend. So haben Jung und Alt einen weihnachtlichen Nachmittag miteinander verlebt, wie Sie auf unserem Titelbild erkennen können.

Das Team des Wurzener Stadtjournal wünscht Ihnen hiermit ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest ohne Rückenschmerzen. Wir lesen uns im Januar wieder!

Manuela Krause

Impressum | Bildnachweis

Herausgeber (Stadtjournal): SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadtverwaltung obliegen der Verantwortung des Oberbürgermeister der Stadt Wurzen.

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Weihnachtskaffeetrinken mit Programm im Haus der Gesundheit Burkartshain (Foto: Tina Neumann)

Fotos: Schwarzenarzisse - pixabay (S. 2), gitusik - stock.adobe.com, daphnusia - stock.adobe.com (S. 2, 12 – 33), MAKY_OREL - pixabay (S. 3), Ermolaev Alexandr - stock.adobe.com, Kira_Yan - stock.adobe.com (S. 9), J. Schenk (S. 10, 11), Muhammad - stock.adobe.com (S. 11), chandlervid85 - stock.adobe.com (S. 12), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber.

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 149

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Wurzen, in der Tourist-Information Wurzen oder beim SÜDRAUM-VERLAG. Die Ausgabe 01 / 24 des Wurzener Stadtjournal mit dem Amtsblatt der Großen Kreisstadt Wurzen erscheint am 25.01.2024. Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 09.01.2024.

Stadtjournal
digital



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Wurzen,

wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. In dieser festlichen Zeit, kurz vor Weihnachten und dem Jahreswechsel, möchte ich mit Ihnen einen Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse und Errungenschaften des Jahres 2023 teilen.

Das vergangene Jahr war geprägt von bedeutenden Entwicklungen in unserer Stadt. Wir haben intensiv an unseren personellen Grundlagen gearbeitet, wichtige Ehrenämter neu besetzt und wichtige Gremien neu strukturiert. Zahlreiche Satzungen und Ordnungen wurden überarbeitet oder neu verfasst, gleichzeitig wurde intensiv an der Aufarbeitung von vergangenen Angelegenheiten gearbeitet. So haben wir uns eine solide Basis geschaffen, um unsere Verwaltung fit für die Zukunft zu machen.

Unsere Stadt konnte bedeutende Erfolge feiern: Der Haushalt 2023/2024 wurde erstellt und erstmals mit einer klaren Prioritätenliste für geplante Maßnahmen versehen. Ebenso haben wir das Integrierte Stadtentwicklungskonzept bis 2035 ausgearbeitet, das als Leitfaden für eine nachhaltige Entwicklung unserer Stadt dienen wird. Unsere Stadt erhielt Fördermittelzusagen in Millionenhöhe und wurde für ihre nachhaltigen Initiativen mit Auszeichnungen wie dem European Energy Award belohnt. Beim Innenstadt-Wettbewerb „Ab in die Mitte“ konnten wir zum zweiten Mal in Folge einen Preis gewinnen.

Doch auch Herausforderungen gehören zum Leben einer Stadt. Wir haben uns mit besonderen Themen wie der Vorbereitung zur Einführung der Umsatzsteuerabrechnung, dem Super-Wahljahr 2024 und den Angelegenheiten der Kleingärtner auseinandergesetzt. Nachdem wir in diesem Jahr das Vertragsverhältnis mit dem Regionalverband der Kleingärtner fristlos gekündigt haben, arbeiten wir intensiv daran, für Klarheit und Sicherheit bei den Kleingärtnern zu sorgen und bieten dazu auch am 9.1.2024 eine Info-Veranstaltung an. Doch ganz besonders hat uns unser Krankenhaus beschäftigt. Das im Frühjahr fast besiegelte Ende als stationäres Krankenhaus konnte zumindest in der Form gestoppt werden, dass ein fundiertes Konzept erarbeitet wurde. Dieses wird gerade in den entsprechenden Gremien der Muldentalkliniken und im Landkreis beraten.

Unser Kultur- und Vereinsleben wurde mit Stadtfest, Weihnachtsmarkt, vielen Ausstellungen, und Veranstaltungen wiederbelebt. Doch besonders bedeutsam in diesem Jahr war die Eröffnung des Ringelnatz-Geburtshauses, welches bereits mehrere Tausend Gäste besuchten.

Die Wirtschaft bleibt für unsere Stadtentwicklung die wichtigste Säule. Trotz der sehr herausfordernden globalen Wirtschaftssituation und den speziellen nationalen Unwägbarkeiten gerade im Bereich der Energie, weisen die meisten Wurzeener Unternehmen eine stabile Entwicklung auf und einige arbeiten ganz gezielt an ihrer Expansion. Zum Beispiel fand vor kurzem die Einweihung einer neuen Produktionshalle an der Europazentrale der World Resources Company (WRC) in Wurzen statt.

Die Digitalisierung gewinnt in Wurzen zunehmend an Fahrt. Wir haben bedeutende Fortschritte erzielt, indem wir fast alle mobilfähigen Arbeitsplätze mit Laptops ausgestattet haben und digitale Arbeitsprozesse eingeführt wurden. Diese Entwicklung wird auch im kommenden Jahr mit der Migration auf neue elektronische Bearbeitungssysteme fortgesetzt. Der Glasfaserausbau ist ebenso sehr intensiv im Gange und schafft für die Region eine der wichtigsten Voraussetzungen im digitalen Zeitalter.

Parallel dazu haben weitere umfangreiche bauliche Tätigkeiten stattgefunden oder finden noch statt, darunter der grundlegende Ausbau der S 11 von der Beethovenstraße bis zum Ortsausgang Oelschützer Str., Leitungsmodernisierungen von Wasser, Abwasser, Gas und Strom in Millionenhöhe. Wichtige Modernisierungsprojekte befinden sich in der Vorbereitung, wie die Sporthalle am Gymnasium, die perspektivisch auch Zuschauerplätze beherbergen soll, das Kulturhaus Schweizergarten, welches künftig auch die städtische Galerie beinhalten wird sowie das bedeutende Gebäude des Museums in der Domgasse 2, was sich für sein 100-jähriges Jubiläum im Jahr 2027 fit machen wird.

An der Ringelnatz-Grundschule wird neben dem Neubau der Schulsporthalle auch der barrierefreie Zugang des Schulgebäudes geplant sowie der Neubau des Feuerwehr Gerätehauses in Burkartshain.



Viele, viele weitere Instandhaltungsmaßnahmen sind ebenso geplant, auch wenn der zeitliche Rahmen auf Grund der begrenzten finanziellen Möglichkeiten nicht immer klar abgesteckt werden kann.

Ich möchte allen Mitarbeitern, Gremienmitgliedern, Kooperationspartnern, Unternehmen und den engagierten Menschen unserer Stadt meinen aufrichtigen Dank aussprechen. Trotz Herausforderungen und Umbrüchen setzen Sie sich für unsere Stadt ein und tragen dazu bei, Wurzen weiterhin in Schwung zu bringen. Auf Grund dieses umfangreichen Programms bitte ich an der Stelle auch um Verständnis bei Ihnen, wenn es manchmal zu Verzögerungen bei Antworten oder Ausführungen kommt. Wir arbeiten wirklich sehr intensiv daran, unsere Erreichbarkeit und unsere Abläufe zu optimieren.

Für das kommende Jahr 2024 möchte ich uns alle dazu ermutigen, konstruktiv zusammenzuarbeiten, die Grundlagen unserer Stadt zu sichern, das Leben in Wurzen zu beleben, um uns in unserer Stadt einfach wohlfühlen zu können.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest im Kreise Ihrer Liebsten und einen gelungenen Start ins neue Jahr!

M. Buchta

Ihr Marcel Buchta
Oberbürgermeister der Stadt Wurzen

*Das Team der Stadtverwaltung Wurzen
wünscht allen Leserinnen und
Lesern ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins neue Jahr 2024.*



Digitales Amtsblatt

Folgende Amtliche Bekanntmachungen finden Sie im Digitalen Amtsblatt unter www.wurzen.de/Amtsblatt

- Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) des Abwasserzweckverbandes (AZV) Muldenaue für das Gebiet der Gemeinde Thallwitz
- Bekanntgabe über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016
- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) des Abwasserzweckverbandes (AZV) Muldenaue
- Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) des Abwasserzweckverbandes (AZV) Muldenaue für das Gebiet der Stadt Wurzen und der Gemeinde Bennewitz
- Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Großen Kreisstadt Wurzen (Feuerwehrkostensatzung)

Informationen

Bürgerhinweise & Ideen

Ein Schlagloch in der Straße, eine Straßenlaterne die ausgefallen ist oder aber Pflanzenwuchs über dem Gehweg – WIR wollen es wissen!

Oder haben Sie eine Idee oder Anregung wie unsere Stadt und die Ortsteile noch I(i)ebenswerter gestaltet werden können – teilen Sie uns diese mit.

Durch diese Mithilfe können Schäden und Missstände viel schneller behoben werden. Dafür bedanken wir uns bei Ihnen herzlich.

Das innovative Tool der „Bürgertipps“ steht Ihnen online unter <http://buergertipps.wurzen.de> zur Verfügung. Mit dem Portal und der WebApp stellen wir Ihnen eine komfortable Bürgerplattform zur Verfügung.

Beispiele:

Spielgerät defekt – Eltern melden es direkt vom Spielplatz und senden ein Foto mit;

Wilde Müllkippe in der Natur – als Spaziergänger können Sie uns umgehend mit punktgenauen GPS-Koordinaten informieren;

Es gibt einen Vorschlag zur Verbesserung der Sicherheit eines Schulweges – Bürger überstellen ihre Vorschläge direkt vom heimischen PC oder vom Smartphone an die entsprechende Abteilung der Verwaltung.

Teilen Sie uns neben Schäden nun auch ihre **Ideen und Anregungen** mit.

Nutzen Sie von **unterwegs** per Smartphone ganz einfach unseren Online-Kontakt unter <http://buergertipps.wurzen.de>. Senden Sie uns neben Bildern nun auch **Dokumente**.

Verfolgen Sie Ihre abgegebenen Tipps in den Kategorien „neu“, „in Bearbeitung“ oder „erledigt“ und halten sich so auf dem Laufendem.

Sie möchten öfter einen Tipp abgeben? Nutzen Sie die Registrierung. Ihre Daten bleiben selbstverständlich vertraulich.

Mit diesem Service bauen wir unsere moderne und bürgernahe Verwaltung weiter für Sie aus.

Sollten Sie Fragen zur Anwendung haben, wenden Sie sich an uns.

Stadtverwaltung Wurzen



Schwimmhalle Wurzen – Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien 2023

Für die Schwimmhalle Wurzen gelten während der Weihnachtsferien folgende Öffnungszeiten:

Samstag, 23.12.	09.30 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr Spielzeit
Sonntag, 24.12.	08.30 – 12.00 Uhr
Montag, 25.12.	geschlossen
Dienstag, 26.12.	geschlossen
Mittwoch, 27.12.	13.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 28.12.	07.00 – 08.00 Uhr Frühbadestunde 13.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 29.12.	13.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 30.12.	09.30 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr Spielzeit
Sonntag, 31.12.	08.30 – 12.00 Uhr
Montag, 01.01.2024	geschlossen
Dienstag, 02.01.2024	13.30 – 22.00 Uhr

Die Beckennutzung ist bis 30 Minuten vor Hallenschließung möglich.

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Erich Schneider

* 30. Januar 1932 † 03. November 2023

In Anerkennung und Würdigung seiner langjährigen Tätigkeit in unserer Feuerwehr werden wir ihn stets in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Freiwillige Feuerwehr Nemt
im November 2023

Weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.wurzen.de

Liese rieselt der Schnee ...

Bei herrlichem Winterwetter am Freitag, dem 01.12.2023, war es endlich wieder soweit: Die Kita „Spielhaus“ lud nun schon zum 17. Mal zum Burkartshainer Weihnachtsmarkt ein. Zahlreiche Gäste strömten – von Weihnachtsmusik angelockt – 16.00 Uhr zur Dorfmitte, um gemeinsam in die Adventszeit zu starten.

Die Agrarhof Burkartshain GmbH stellte nicht nur den gemütlichen Drei-Seiten-Hof als Veranstaltungsort zur Verfügung, sondern gleich noch die angrenzende Scheune dazu. Und viele fleißige Helfer verzauberten den Ort in einen wunderschönen Weihnachtsmarkt. Herzlichen Dank dafür. 16.00 Uhr begannen die Spielhaus-Kinder mit ihrem Programm und nahmen alle Gäste mit auf eine Reise ins Land der Weihnachtswichtel und Schneemänner. Aber nicht nur sie bekamen viel Applaus, auch die Kinder der Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Pfahl. 17.00 Uhr kündigte sich Besuch vom Weihnachtsmann an, dann begann auch die lang ersehnte Weihnachtsmann-Sprechstunde. Und letztlich versetzte uns der Posaunenchor in wirklich vorweihnachtliche Stimmung. An verschiedenen Ständen konnte gebastelt



oder das Glücksrad geschwungen werden. Neben tollen Preisen (von unserem Förderverein und Elternrat organisiert) warteten außerdem viele schöne Geschenkideen auf unsere Besucher. Und die Kindereisenbahn zog natürlich unsere kleinen Gäste wieder magisch an. Auch das Wurfspiel vom Schützenverein wurde von den Kindern dicht umlagert.

Ob warme Getränke, Grillstand, Schokoäpfel, unsere Waffelbäckerei, Zuckerwatte, gebrannte Mandeln und viele andere Leckereien – für alle war etwas dabei. An der Feuerschale zum Aufwärmen in der Mitte unseres Weihnachtsmarktes konnte man gemütlich verweilen.

Was für ein schöner und auch besonderer Nachmittag. Am Abend übernahm der BCC das Zepter, denn selbst zu späterer Stunde kamen immer noch Gäste, die sich in der weihnachtlich geschmückten Scheune den einen oder anderen Glühwein schmecken ließen.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die uns im Vorfeld unterstützten und bei allen, durch die unser Weihnachtsmarkt überhaupt erst möglich wurde: Agrarhof Burkartshain GmbH, Benjamin Schleinitz Schaustellerbetrieb, Bernd Tauchnitz, Burkartshainer Carnivals Club 1964 e. V., Caro Kaluba mit Freundinnen, Elternrat der Kita „Spielhaus“, Familie Buchheim, Familie Grundig, Familie Haufe, FFW Burkartshain, FFW Thammenhain, Förderverein „Spielhaus“-Freunde Burkartshain e. V., Gärtnerei Reichelt Burkartshain, Georg Hartmann, Hanne Kretschmann, Heike



Weihnachtsgrüße



Wir wünschen ein fröhliches, aber auch besinnliches Weihnachtsfest mit ein paar stillen Momenten und ruhigen Tagen, mit Zeit für Familie und Freundschaften. Ein gutes neues Jahr voller Glück, Zufriedenheit, Achtsamkeit und vor allem Gesundheit.

*Eurer Team der Kita
„Spielhaus“ Burkartshain*

Teichmann, Josef Mundry, Jörg Naundorf, Michael Wiede, Musikschule Fröhlich mit Frau Pfahl, Müllers Tannenbäume, Nadine Mocker mit Kindern, Neli Böhme, Posaunenchor Burkartshain, Schützengilde Burkartshain und Umgegend 1921 e. V., Reifenservice Kösler, Susan Tietz, Team Hort an der Schule zur Lernförderung, Tobi-Event Service, TSV 1906 Burkartshain e. V., Ullrich Kaluba, Thomas Hänsel.

Wer sich den Termin für den nächsten Weihnachtsmarkt jetzt schon mal rot in seinen Kalender einschreiben will: Es ist wieder der letzte Freitag vor dem 1. Advent – 29. November 2024. Wir freuen uns, jeder ist herzlich willkommen.

Kita „Spielhaus“ Burkartshain



Weitere Informationen:

<https://wegweiser-boehlen.de/durchzivilcourage-und-aufklaerung-haeuslichegewalt-verhindern/>

Plakataktion für gewaltfreies Wohnen im Landkreis

Es wird früh dunkel und viele Menschen ziehen sich in ihr gemütliches Zuhause zurück, kuscheln sich ein und genießen die gemeinsame Zeit mit den Liebsten.

Für Manche ist die gemeinsame Zeit mit den Liebsten jedoch weniger entspannt und gemütlich. Gemeint sind Familien, in denen häusliche Gewalt geschieht!

Der Verein Wegweiser e. V. aus Böhlen möchten mit einer Plakat-Kampagne „Gewaltfrei wohnen im Landkreis Leipzig“, Betroffene, Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Nachbarschaft sensibilisie-

ren, die Beratungs- und Schutzangebote zu nutzen. Die Gemeinschaft ruft auf, aktiv zu werden, um betroffene Erwachsene und vor allem auch Kinder von häuslicher Gewalt zu schützen. Wichtig ist es, die Enttabuisierung und Aufklärung von häuslicher Gewalt zu fördern. „Häusliche Gewalt ist keine Privatsache! Deshalb starten wir eine Plakat-Kampagne im Landkreis Leipzig, um über Schutz- und Beratungsangebote direkt im nahen Wohnumfeld, dort wo häusliche Gewalt passiert, zu informieren“, so der Verein.

Laternenumzug am 1.12.23 mit Ausklang im Kinder- und Jugendhaus Wurzen

Auch dieses Jahr trafen sich die Kinder und Erzieher der Kita „Märchenland“ wieder mit ihren Eltern, Großeltern und Bekannten zum traditionellen Wichtelumzug im Stadtpark. „Ich geh mit meiner Laterne“ schallte durch die Dunkelheit, der Park wurde von vielen bunten Laternen erleuchtet.

Danach ging es zum Kinder- und Jugendhaus Wurzen, wo uns wieder eine liebevolle und weihnachtliche geschmückte Atmosphäre empfing.

Im Schein der Laternen und Lichterketten wurde uns durch fleißige Helfer Kinderpunsch, Glühwein, Zuckerwatte und Gegrilltes angeboten.

Die Kinder konnten auf dem Pony reiten, Weihnachtsschmuck basteln, am Glücks-

rad drehen oder den Weihnachtsmann begrüßen.

Zum Abschluss kam der Sandmann und brachte den Kindern den Abendgruß.

Wir möchten uns hiermit herzlich bei Herrn Graul, dem Leiter des Jugendhauses und seinen Mitarbeitern und Helfern des KiJuWu für die große Bereicherung und Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir hoffen, dies nächstes Jahr wiederholen zu können.

Frau Boecker – Leiterin der Kita „Märchenland“ im Namen der Kinder, Erzieherinnen und Eltern.

Das Team der Kita „Märchenland“ wünscht allen Leserinnen und Lesern ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest.



Offene Türen an der Pestalozzi-Oberschule



Mitte November wuselten über 200 Viertklässler der Bennewitzer, Kührener, Thallwitzer und der drei Wurzener Grundschulen durch die Schule. Begleitet wurden sie auf ihrem Rundgang von Jugendlichen der 8. und 9. Jahrgangsstufe, die unsere Besucher zu einigen der insgesamt 22 für sie vorbereiteten Stationen führten. Dort konnten sich die Grundschüler einen ersten Einblick in den Fächerkanon einer weiterführenden Schule verschaffen, der als neue Lehrbereiche z. B. Geschichte, Geografie oder Biologie umfasst.

Zwei Tage nach diesem Schnuppertag waren dann auch Eltern, Geschwister und Großeltern eingeladen, sich in der Pesta umzuschauen. Mit viel Engagement hatten SchülerInnen, LehrerInnen, aber auch die Schulsozialarbeiterin und weitere Mitarbeiter jede Menge Sehenswertes und Mitmachaktionen vorbereitet.

Unsere Gäste konnten an einem Schulrundgang, der Schulrallye oder sportlichen Aktivitäten teilnehmen, das Schulmuseum besuchen, sich die Angebote in den verschiedenen Fachkabinetten anschauen und zur Unterstützung des Fördervereins Fortuna am Glücksrad herausfordern.

Die Eltern der künftigen Fünftklässler kamen mit den Lehrkräften der Schule ins Gespräch. Erfreulicherweise wissen einige Kinder bzw. deren Eltern bereits jetzt, dass es nach der Grundschulzeit an der Pesta mit dem Lernen weitergehen wird.

Ein großes Hallo ertönte auch aus vielen Zimmern, weil ehemalige SchülerInnen zu uns kamen, über ihren eingeschlagenen Lebensweg berichteten oder inzwischen der eigene Nachwuchs vor der Wahl einer weiterführenden Schule steht.

Mitunter befanden sich so viele Besucher in den Zimmern, dass es sogar kurze Wartezeiten gab.

Für das leibliche Wohl sorgten am Nachmittag u. a. eine Waffelbäckerei und der Grillmeister auf dem Schulhof. Die Klasse 10 c veranstaltete einen Kuchenbasar mit selbst gebackenen Leckereien.

Unser Fazit: Mit dem traditionellen Schnuppertag und dem Nachmittag der offenen Tür haben Schüler- und Lehrerschaft der Pestalozzi-Oberschule Wurzen viel Interesse geweckt.

*Simone Thuncke
Pestalozzi-Oberschule Wurzen*



Änderung bei der telefonischen RufBus-Bestellung



Das Verkehrsprojekt „Muldental in Fahrt“ hat neben vielen grundsätzlichen Änderungen im ÖPNV-Angebot der Regionalbus Leipzig GmbH auch die Einführung einer ganz neuen Verkehrsform in der Region – den flexiblen RufBus-Verkehr – ermöglicht. Eine Analyse der Fahrgastzahlen auf den insgesamt drei RufBus-Linien im Muldental zeigt, dass dieses Angebot sich eines großen Zuspruchs von Fahrgästen erfreut und die Buchungen dieser Leistung stetig zunehmen. Aus diesem Grund konzipiert das kommunale Verkehrsunternehmen derzeit die Ausweitung dieses Angebots auf weitere Kommunen im Bedienebiet.

Die Vorteile für die Kunden liegen auf der Hand: Die RufBus-Nutzer ordern ihre Fahrten entsprechend ihren gewünschten Reisezeiten. Der RufBus ermöglicht so ein individuelles Fahrtenangebot zu den Fahrpreisen des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes. So kostet eine Einzelfahrt in einer Regionalverkehrszone z. B. 2,20 Euro. Abos, Zeitkarten, Schülertickets sind in den RufBussen selbstverständlich genauso gültig wie das Bildungs- oder das Deutschlandticket.

Für eine Fahrtenbestellung muss der Fahrgast selbst aktiv werden. Eine Ruf-

Bus-Buchung ist bis zu 30 Minuten vor Fahrtwunsch vorzugsweise über die App MOOVME oder über die Webseite www.rufbus.regionalbusleipzig.de möglich. Für Fahrgäste, die kein Internet oder Smartphone haben, bietet die Regionalbus Leipzig ab dem 2. Januar 2024 den Service der telefonischen Bestellung an. Unter der Telefonnummer 03425 898989 können ab dem neuen Jahr in den bekanntgegebenen Zeiten RufBus-Fahrten direkt beim Verkehrsbetrieb bestellt werden. Für Fahrten am Wochenende und feiertags empfiehlt die Regionalbus Leipzig die RufBus-Buchung ein paar Tage früher vorzunehmen. Damit wird der bisherige telefonische Buchungsweg über das Infotelefon des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) ersetzt.

Es sind für eine erfolgreiche RufBus-Buchung lediglich die persönlichen Kontaktdaten, der gewünschte Ein- und Ausstiegort sowie die Abfahrtszeit notwendig. Dauernutzer des RufBus-Angebots können im digitalen Buchungsangebot zudem ein Kundenkonto einrichten und dort die Fahrtenwünsche aktiv verwalten. Damit entfällt Angabe von Daten je Fahrt, da sie digital im jeweiligen Kundenkonto permanent verfügbar sind. In allen Fällen



(Linie 624) im Bedienebiet Colditz
(Foto: RL GmbH, RufBus)

erhält der Fahrgast eine Bestätigung mit den Daten der gebuchten Fahrt. Damit ist die Fahrt verbindlich beim Verkehrsunternehmen bestellt. Fahrten, die nicht mehr benötigt werden, sollten beim Verkehrsunternehmen storniert werden, um unnötigen Aufwand zu vermeiden und die stornierte Zeit anderen Fahrgästen zur Verfügung zu stellen

Die Einsatzzeiten der RufBusse unterscheiden sich in den einzelnen Bedienebieten noch. Für die Fahrtvorbereitung ist es daher hilfreich, sich über die Fahr- bzw. Buchungszeiten auf der Webseite der Regionalbus Leipzig, www.regionalbusleipzig.de, zu informieren.

PM, RL GmbH

Mit einem guten Gefühl ins neue Jahr starten: Ehrenamt Blutspende



Der Jahresbeginn ist für viele Menschen die Zeit, in der man guten Vorsätzen Taten folgen lassen möchte. Solidarität leben und sich für andere Menschen einsetzen, wenn es einem selbst gut geht: Der Start ins neue Jahr ist oftmals der Start in ein Ehrenamt.

Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist so ein Ehrenamt. Wer sie leistet, tut dies uneigennützig und unentgeltlich. DRK-Blutspenderinnen und -spender leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung in ihrer Region und zur Aufrechterhaltung eines solidarischen Gesundheitssystems. Eine knappe Stunde

Zeit sollten sich SpenderInnen für ihr Engagement nehmen. Die Blutentnahme selbst nimmt dabei nur wenige Minuten in Anspruch. Wichtig ist es, vor und nach der Spende ausreichend zu essen und zu trinken, ebenso wie eine kurze Ruhepause nach der Blutspende einzuhalten.

Alle gesunden Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Ein Arzt/eine Ärztin entscheidet zum Spendetermin, ob die spendewillige Person tagesaktuell eine Blutspende leisten kann. Sollten Gründe für eine zeitlich befristete oder auch eine dauerhafte Rückstellung von der Blutspende bestehen, ein Engagement für Patienten in der eigenen Region aber dennoch gewünscht sein, so gäbe es auch die Möglichkeit, sich als Helfer oder HelferIn bei der Durchführung von DRK-Blutspendeterminen zu engagieren. Eine Mitgliedschaft im DRK ist dafür keine Voraussetzung. Die Helferteams freuen sich immer über UnterstützerInnen. „**Ich bekomme mit jedem Einsatz so viel zurück, dass ich keinen Tag meiner ehrenamtlichen Arbeit missen möchte**“, berichtet Blutspende-Helferin Jennifer aus Norddeutschland im Blutspende-Magazin des DRK-Blutspende-

dienstes Nord-Ost. Ihre Geschichte kann man nachlesen unter www.blutspende.de/magazin.

Für alle DRK-Blutspendeterminen ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendeterminen/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: <https://www.blutspende.de/magazin>

PM, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

Mittwoch, 03.01.2024
14.00 – 18.00 Uhr
Sporthalle BSZ
Straße des Friedens 12, Wurzen

Diakonie Leipziger Land

Pflege-Café für pflegende Angehörige
in Wurzen

Kontaktstelle für Selbsthilfe lädt ein zur kleinen Auszeit

Pflegende Angehörige, die eine Auszeit brauchen und Gemeinschaft suchen, haben in Wurzen eine gute Gelegenheit dazu. Am Montag, den **8. Januar** findet hier erstmalig das Pflege-Café statt. „Wir laden ein zu einer kleinen Auszeit in gemütlicher Atmosphäre und zu Gesprächen mit netten Menschen in ähnlicher Lage. Wer gern kreativ ist, findet auch ein kleines Bastelangebot vor“, sagt Birgit Vetter, Mitarbeiterin in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) – einer Einrichtung der Diakonie Leipziger Land, die das Pflege-Café organisiert.

Das Ganze sei ein lockerer, offener Treff, der allen Menschen offensteht, die sich um eine pflegebedürftige Person kümmern – das könne auch die Nachbarin oder der Nachbar sein. Gerade für pflegende Angehörige sei es wichtig, mal raus zu kommen, etwas anderes zu sehen und zu hören und Gemeinschaft zu erfahren. „Das schenkt Kraft für den Alltag“, so Birgit Vetter weiter.

Pflege-Café: jeden zweiten Montag im Monat, 9.30 – 11.00 Uhr (andere Uhrzeiten auf Anfrage möglich!), Haus der Sozialarbeit, Begegnungsraum im EG, Bahnhofstraße 22 in Wurzen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Informationen: www.selbsthilfe-ehrenamt.de oder Tel. 03437 701622.

PM, Diakonie Leipziger Land



Familienpaten unterstützen eine Familie oder Alleinerziehende bei der Kinderbetreuung

Wünsche und Fragen rund um Lesen und Schreiben

Wir helfen:

- Fragen klären
- Lösungen finden
- Amtsbriefe verstehen
- Formulare ausfüllen
- Computer und Internet
- Lesen und Schreiben im Betrieb

Sie schaffen es:

Lernen Sie Lesen und Schreiben

Sie können es:

Lesen und Schreiben für Erwachsene

Sie finden uns:

Wo?

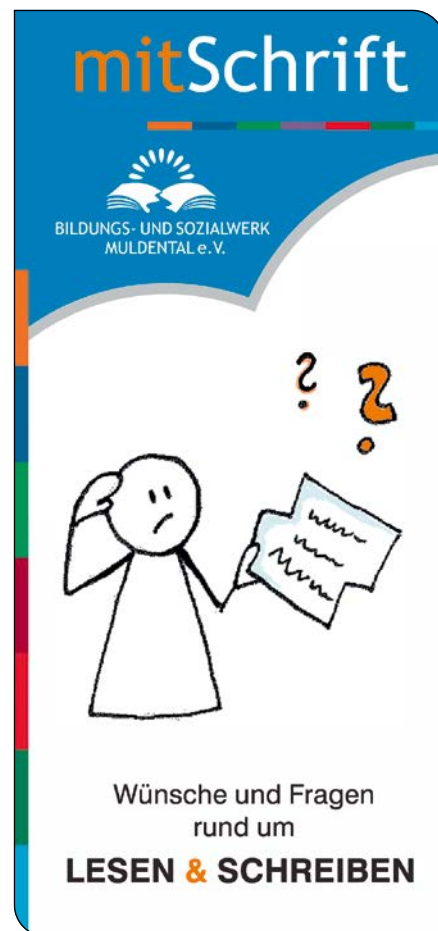
Bildungs- und Sozialwerk Muldental e. V.
Karl-Marx-Straße 8 / 4. Stock
04668 Grimma
Tel. 03437 706680

Wann?

Donnerstag 15.30 – 16.30 Uhr
Andreas Mende, Tel. 03437 7075114
andreas.mende@bsw-muldental.de
Freitag 10.00 – 11.00 Uhr
Lysann Matthiesen, Tel. 03437 7066816
lysan.n.matthiesen@bsw-muldental.de

Lysann Matthiesen

Bildungs- und Sozialwerk Muldental e. V.



Engagierte Persönlichkeiten gesucht!

Diakonie 
Leipziger Land

Sie wollen sich gern freiwillig engagieren, wissen aber noch nicht für was und wo?

Dann ist die Engagementberatung der Freiwilligenzentrale das Richtige für Sie. Hier können Sie aus verschiedenen Engagementangeboten das Passende für sich auswählen.

Einige der Angebote aus dem Raum Wurzen sind folgende:

• Kinder beim Lesenlernen begleiten:

Als Leselernhelfer unterstützen Sie ein Kind ein Schuljahr lang in einer Grundschule in Ihrer Nähe (1 Std. pro Woche).

• Familienpate werden:

Als Familienpate, Ersatzoma/-opa unterstützen Sie eine Familie oder Alleinerziehende aus Wurzen und Umgebung bei der Kinderbetreuung (2 – 5 Std. pro Woche). Anleitung, Schulungen, Feste sind inklusive! Wir informieren Sie bei Interesse gern unverbindlich.

- **Mitmach-Café unterstützen:** Freiwillige können gern Kuchen beisteuern, eine Schicht im Mitmach-Café betreuen oder ein eigenes Angebot starten und so das Programm mitgestalten.

Nutzen Sie auch den Engagement-Finder im Internet:

www.selbsthilfe-ehrenamt.de

Diakonie Leipziger Land
Freiwilligenzentrale
Bahnhofstr. 22
04808 Wurzen
Ansprechpartnerin:
Frau Vetter
Tel. 03425 9182762,
dienstags 9.00 – 14.00 Uhr oder
Tel. 03437 701622
Mail: fz.wurzen@diakonie-leipziger-land.de

PM, Diakonie Leipziger Land

Das Plus am Bus für Region und Stadt

In den letzten zehn Jahren hat sich im öffentlichen Nahverkehr in der Region Leipzig eine kleine stille Revolution auf Rädern vollzogen, die die Mobilität zwischen Region und Stadt deutlich verbessert hat: der PlusBus. Ein PlusBus bietet Fahrgästen regelmäßige Fahrten zu festen Abfahrtszeiten und bringt sie direkt zu einer Haltestelle für eine S-Bahn, Regionalbahn oder einen anderen Bus – unter der Woche jede Stunde von 6.00 bis 20.00 Uhr, samstags mindestens sechs Mal und sonntags mindestens vier Mal. Die Nutzung ist mit nur einem Ticket möglich, ganz gleich, wie viele Verkehrsmittel ein Fahrgast nutzt. Eine kleine Revolution mit großen Vorteilen für Fahrgäste:

Gute Verfügbarkeit: Der PlusBus fährt auch abends, an Wochenenden und in den Ferien. Das macht ihn zu einer sinnvollen Option für Menschen, die den ÖPNV gerne häufiger nutzen möchten.

Verständliche Linienführung: Mit seinem konsequenten Linienweg bietet der PlusBus eine transparente und leicht verständliche Route, die die Fahrt einfacher macht.

Einfacher Takt: Der Stundentakt an Werktagen lässt sich gut merken und ist verlässlich, sodass der PlusBus auch für

Berufspendler eine echte Alternative zur Autofahrt ist.

Schnelle Anschlüsse: Der PlusBus bietet kurze Übergänge zu Zügen, S-Bahnen und anderen Buslinien. Diese nahtlose Verknüpfung verschiedener Verkehrsmittel macht den Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr attraktiver.

Gute Flexibilität: Ob zur Arbeit, zum Einkaufen, zur Schule oder für einen Wochenendausflug – der PlusBus ermöglicht auch bei kurzen Strecken mehr Flexibilität.

Erweiterte Haltestellennetze: PlusBus bietet zusätzliche Haltestellen an. So können ihn viele Menschen in der Region deutlich besser nutzen.

Ein Ticket für alles: Mit einem Ticket lassen sich Zug, S-Bahn, PlusBus und Tram gemeinsam nutzen.

Moderne Fahrzeuge: Die modernen, barrierefreien Busse des PlusBus bieten einen erhöhten Fahrgastkomfort und machen den ÖPNV komfortabler.

Umweltfreundlichkeit: Der PlusBus leistet mit seinen modernen, CO₂-effizienten Bussen einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit.

PlusBus in der App MOOVME: Auch der PlusBus ist in der App MOOVME. Mit dieser App können Fahrgäste ihre Reisen mit



(Foto: ©Unternehmensfotografie Christian Hüller)

dem PlusBus sowie anderen Verkehrsmitteln digital planen und ihr Ticket direkt in der App kaufen.

Wie geht es weiter mit dem PlusBus?

Die Entwicklung des PlusBus in den letzten zehn Jahren ist eine Erfolgsgeschichte im öffentlichen Nahverkehr, die der Mitteldeutsche Verkehrsverbund entwickelt hat und nun von immer mehr Verbänden in Deutschland adaptiert wird. Das Konzept zeigt, wie innovative Ideen den Nahverkehr für alle verbessern und das Land mit den Städten besser verbinden können. Entsprechend wird die PlusBus-Idee voraussichtlich eine immer stärkere Rolle in der Gestaltung einer umweltfreundlichen, effizienten und benutzerorientierten Mobilitätslandschaft spielen.

Mehr Informationen finden sich auf plustaktbus.de

PM, Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

Neues aus dem Tierheim Wurzen

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die uns bei unserer Arbeit auf verschiedenste Art und Weise unterstützen. Sei es durch ehrenamtliche Arbeit, Sach- oder Geldspenden, die Adoption eines unserer Schützlinge oder manchmal auch nur ein aufmunterndes Wort. Diesmal möchten wir uns auch noch besonders bei der Stadt Wurzen für die unterstützende und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Die Resonanz auf unseren Tag der offenen Tür und unseren Weihnachtsmarkt hat uns überwältigt. Vielen lieben Dank, ihr seid wunderbar!

Nun wünschen wir allen Tierfreunden und Fellnasen ein besinnliches Weih-



Weihnachtsmarkt und Tag der offenen Tür im Tierheim Wurzen

nachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen Vermittlungsstopp über Weihnachten vom 18.12.2023 – 05.01.2024. Anfragen zu unseren Schützlingen nehmen wir aber gern per Mail an info@tierheim-wurzen.com entgegen.

Bitte denken Sie auch daran, zu Silvester Ihre Hunde oder Katzen gut zu sichern. Bitte nur angeleint Gassi gehen und die Tore der Grundstücke schließen, damit kein Vierbeiner aus Angst flücht-

tet. Die Katzen gegen Abend möglichst im Haus lassen und die Fenster schließen.

Wir freuen uns immer wieder über finanzielle Unterstützung durch eine Spende auf unser Konto oder eine Patenschaft für eines unserer Tiere Tierschutzverein Wurzen e. V.

„Ein Herz für Tiere“

Sparkasse Wurzen

IBAN: DE93 8605 0200 1020 0168 56

Auch gern per PayPal über den Link auf unserer Internetseite möglich.

Das Team vom Tierheim Wurzen & der Tierschutzverein Wurzen e. V.
www.tierheim-wurzen.com



Wir sagen „Auf Wiedersehen!“

Wenn zum Ende des Jahres 2023 die Ausstellung „Gustav Harkort – Sächsischer Industriepionier in Leipzig und dem Wurzener Land“ ihre Türen schließt, nehmen 23 Jahre Städtische Galerie am Markt ein vorläufiges Ende.

Wir blicken zurück auf zwei Jahrzehnte Ausstellungstätigkeit im Alten Rathaus am Markt: Über 30 Ausstellungen zu den verschiedensten Themen, wie angewandter Kunst, Kunsthandwerk, Malerei und Grafik, Industriekultur und Stadtgeschichte konnten realisiert werden. Namhafte Kreative wie Hans-Peter Hund, Volker Engelhardt, Eberhard Purrucker, Magdalene Mahrholz-Patzschke, Georg Wrba, Schüler von Neo Rauch und viele weitere wurden in Einzelausstellungen geehrt. Die meisten Gäste lockten stets

die Ausstellungen an, die Joachim Ringelnatz und seine Weggefährten sowie die Stadtgeschichte Wurzens zum Inhalt hatten, ebenso wie die Präsentation der Werke der Lernenden des Kunstzweiges des Magnus-Gottfried-Lichtwer Gymnasiums. Weit über 3.000 Besucherinnen und Besucher bestaunten in den vergangenen Jahren Gemälde, Fotografien und Druckerzeugnisse zu verschiedensten Themen, konnten an Hörstationen oder vor Bildschirmen Platz nehmen.

Das Kulturhistorische Museum Wurzen mit Ringelnatzsammlung und Städtischer Galerie freut sich auf aufregende Jahre, in denen das Museum in der Domgasse 2 umgestaltet, instandgesetzt und modernisiert wird. Im Anschluss wird, vielleicht im Kulturhaus Schweizer-



Ausstellung Ereignis Druckgrafik (Foto: R. Töpfer)

garten, die Galerietätigkeit des Museums fortgesetzt. Nur so können wir unserem Ausstellungspublikum ein abwechslungsreiches Programm wie in den letzten Jahrzehnten anbieten. Wir freuen uns darauf und sagen „Auf Wiedersehen!“

Karolin Kläber
Kulturhistorisches Museum Wurzen



Ausstellung Lichtwer Gymnasium
(Foto: Museum Wurzen)



Ausstellung Ereignis Druckgrafik
(Foto: R. Töpfer)



Ausstellungseröffnung Industriekultur
(Foto: Museum Wurzen)

Gottesdienste im Dezember / Januar

Eva.-Luth. Kirchgemeinde Wurzen und Kühren-Burkartshain

Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend

- 15.00 Uhr Nemt, Christvesper mit Krippenspiel, Pfrn. Fichtner
- 15.00 Uhr Nitzschka, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. i. R. Maischner
- 15.00 Uhr Wurzen, Dom, Christvesper, Verkündigungsspiel Junge Gemeinde, Kurrende, Pfr. Wieckowski
- 16.30 Uhr Burkartshain, Christvesper mit Krippenspiel, Diakon Hanspach
- 16.30 Uhr Sachsendorf, Christvesper mit Krippenspiel, Pfrn. Fichtner
- 16.30 Uhr Wurzen, Dom, Christvesper, Verkündigungsspiel Junge Gemeinde, Posaunenchor, Pfr. Wieckowski
- 18.00 Uhr Kühren, Christvesper mit Krippenspiel, Pfrn. Fichtner
- 18.00 Uhr Wurzen, Dom, musikalische Christvesper, Domkantorei, Pfr. Wieckowski

- 22.00 Uhr Burkartshain, Andacht zur Christnacht mit Paradiesspiel
- 22.00 Uhr Wurzen, Dom, Orgelmusik und Texte, Kantorin Oyamada, Pfr. Wieckowski

Montag, 25. Dezember, 1. Christtag

- 10.00 Uhr Wurzen, Dom, Festgottesdienst mit hl. Abendmahl, Posaunenchor, Pfr. Wieckowski
- 10.15 Uhr Kühren, Pfrn. Fichtner

Dienstag, 26. Dezember, 2. Christtag

- 10.00 Uhr Wurzen, Dom, Festgottesdienst, Domkantorei, KiGo Diakon Hanspach, Pfr. Wieckowski
- 10.15 Uhr Burkartshain, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

Sonntag, 31. Dezember, Altjahresabend

- 10.00 Uhr Wurzen, Dom, hl. Abendmahl mit persönlicher Segnung, Pfr. Wieckowski
- 16.30 Uhr Burkartshain, mit persönl. Segnung, Pfrn. Fichtner

- 17.00 Uhr Wurzen, Dom, Orgelmusik und Texte, St. Seebaß, Pfr. Wieckowski
- 18.00 Uhr Kühren, hl. Abendmahl mit persönl. Segnung, Pfrn. Fichtner

Montag, 1. Januar, Neujahr

- 16.30 Uhr Sachsendorf, Gottesdienst zur Jahreslosung, Pfrn. Fichtner
- 16.30 Uhr Wurzen, Dom, Gottesdienst zur Jahreslosung, Dompropst Prof. Dr. Deeg
- 18.00 Uhr Nitzschka, hl. Abendmahl, Gottesdienst zur Jahreslosung, Pfrn. Fichtner



Samstag, 6. Januar, Epiphania

18.00 Uhr Wurzen, Dom, Neujahrsempfang der Wurzener KiGe, mit Wiederholung Verkündigungsspiel Junge Gemeinde, Posaunenchor, Pfrn. Fichtner, Pfr. Wieckowski

Sonntag, 7. Januar, 1. So. n. Epiphania

10.00 Uhr Wurzen, Dom, mit Sternsinger und Verteilen des Haussegens, Daikon Hanspach, Pfr. Wieckowski
10.15 Uhr Nempt, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

Sonntag, 14. Januar, 2. So. n. Epiphania

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfr. Wieckowski, Diakon Hanspach und Band
10.15 Uhr Sachsendorf, Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfrn. Fichtner
14.00 Uhr Meltewitz, Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfrn. Fichtner
14.00 Uhr Thallwitz, Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfr. Wieckowski

Freitag, 19. Januar

19.30 Uhr Allianzgebet, Domplatz 4

Sonntag, 21. Januar, 3. So. n. Epiphania

10.00 Uhr Wurzen, Dom, hl. Abendmahl, Kammerchor, Pfr. Wieckowski
10.15 Uhr Kühren, Gottesdienst mit Suppe essen, Pfrn. Fichtner

Sonntag, 28. Januar,**Letzter So. n. Epiphania**

08.45 Uhr Sachsendorf, Pfrn. Fichtner
10.00 Uhr Wurzen, Dom, Kurrende, Pfr. Wieckowski
10.15 Uhr Burkartshain, Pfrn. Fichtner

**Katholische Pfarrei „St. Franziskus“
Wurzen mit den Gemeinden Beucha-
Naunhof, Grimma, Wurzen**

Samstag, 23. Dezember

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24. Dezember, Heiligabend

14.30 Uhr Krippenandacht
21.00 Uhr Christnacht – Wurzen

Montag, 25. Dezember, Weihnachten

kein Gottesdienst

**Dienstag, 26. Dezember,
2. Weihnachtsfeiertag**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 30. Dezember**

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31. Dezember

kein Gottesdienst

Montag, 01. Januar 2024

17.00 Uhr Neujahrsmesse

Samstag, 06. Januar 2024

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 07. Januar 2024

09.00 Uhr Familiengottesdienst

Samstag, 13. Januar 2024

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 14. Januar 2024

09.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 20. Januar 2024

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21. Januar 2024

09.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 27. Januar 2024

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 28. Januar 2024

09.00 Uhr Hl. Messe

Zeugen Jehovas Grimma/Wurzen

Königreichssaal der Zeugen Jehovas
Schützenstraße 1
04668 Grimma OT Nerchau

Sonntag, 07. Januar

10.00 Uhr Wie man in einer egoistischen Welt Liebe zeigen kann

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr Ist Jehova meine „Festung“?

Kirchenmusik und Konzerte

*Donnerstag, 21. Dezember, 19.00 Uhr,
Dom St. Marien*

Weihnachtslieder zum Hören und Mitsingen mit Wurzener Chören
Eintritt frei – Spende erbeten

*Heiligabend, 24. Dezember, 22.00 Uhr,
Dom St. Marien*

Orgelndacht zur Christnacht im Kerzenschein, Kantorin Kaoru Oyamada – Orgel, Pfarrer Alexander Wieckowski – meditative Texte
Eintritt frei – Spende erbeten

*Sonntag, 31. Dezember, 17.00 Uhr,
Dom St. Marien*

Orgelmusik und Texte zum Jahreswechsel, Stephan Seebaß – Orgel, Pfarrer Alexander Wieckowski – meditative Texte
Eintritt frei – Spende erbeten

Sonntag, 31. Dezember, 22.00 Uhr, Dom St. Marien

Silvesterkonzert für Gesang, Orgel, Cello & Trompete

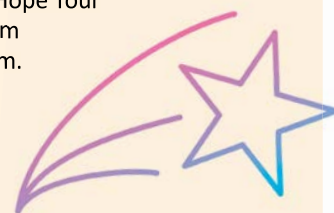
Erleben Sie festliche, beschwingte Musik zum Jahresausklang mit Werken von Mozart, Telemann sowie Melodien aus bekannten Operetten mit dem Quartett von Andrea Chudak (Sopran), Katja Gorynina (Cello), Jakob Wagler (Trompete) & Giljin Kirchhefer (Orgel)

Kartenvorverkauf bei Touristinformation Wurzen, Restkarten an der Abendkasse ab 21.15 Uhr

Freitag, 5. Januar 2024, 20.00 Uhr, Dom St. Marien Wurzen

The BEST of Black Gospel

Mission Hope Tour mit neuem Programm.

**Sonntag, 21. Januar**

10.00 Uhr Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfen?

Sonntag, 28. Januar

10.00 Uhr Für welche Freundschaft werde ich mich entscheiden

Gern sind Sie in unser Gemeindehaus, Schützenstraße 1 in Nerchau eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhaus Wurzen
Kutusowstraße 70, 04808 Wurzen

Samstag, Sonntag, Feiertag,
Brückentag: 09.00 – 13.00 Uhr
(ohne telefonische Voranmeldung)

– Anzeige –

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

Kurz erklärt: Myopie – Die Kurzsichtigkeit (entfernte Gegenstände sind un- deutlich und verschwommen)

Kurzsichtigkeit auch Myopie genannt, ist eine Fehlsichtigkeit des Auges. Diese kann entweder durch einen zu langen Augapfel entstehen oder dadurch, dass Linse und Hornhaut eine zu starke Brechkraft aufweisen. Das Sehen von weit entfernten Gegenständen ist undeutlich und verschwommen, nahe Gegenstände hingegen sind klar und deutlich. Kurzsichtigkeit bedeutet, dass das Licht nicht auf der Netzhaut, sondern vor der Netzhaut gebündelt wird. Dies kann mit „Minusgläsern“ korrigiert werden.



Augenoptikermeisterin
Andrea Rost

Optiker Rost, Badergraben 10, Wurzen,
Tel: 03425 925852

Wir gratulieren

12.11.2023

Georg Kaltofen

Gewicht: 4.040 g, Größe: 53 cm
Die glücklichen Eltern sind:
Alexandra und Martin Kaltofen,
Neichen

18.11.2023

Leni Serina Baumann

Gewicht: 3.730 g, Größe: 51 cm
Die glücklichen Eltern sind:
Karen und Marcel Baumann,
Brandis

20.11.2023

Ammas Damien

Gewicht: 3.310 g, Größe: 51 cm
Die glückliche Mutter ist:
Sophia-Alexandra Schulze,
Göttwitz

21.11.2023

Charlie Ezikiel Kühn

Gewicht: 4.030 g, Größe: 51 cm



Die glücklichen Eltern sind:
Stafanie Kühn und Philip Rosanke,
Brandis

21.11.2023

Martha-May Bärbel Knauer

Gewicht: 3.240 g, Größe: 48 cm



Die glückliche Mutter ist:
Lisa Knauer, Borsdorf
Die stolze Schwester ist:
Amy-Linn Karina

24.11.2023

Arven Harnisch

Gewicht: 3.110 g, Größe: 50 cm
Die glücklichen Eltern sind:
Julia Drescher und André Harnisch,
Wermsdorf



Eventuelle Schreibfehler bei den Namen der Babys oder Eltern
bitten wir zu entschuldigen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Schlummern wie im Mutterleib – Was Babys zu ruhigeren Nächten verhilft

Eltern werden ist ein wundervolles Abenteuer – aber bedeutet auch eine enorme Umstellung. Waren wir vor der Geburt des Babys noch weitgehend selbstbestimmt, dreht sich nun alles um die Bedürfnisse des Neunkömlings. Eine der größten Herausforderungen ist der Schlaf des Kleinkinds. Schläft es schlecht ein und schreit die halbe Nacht, kommen Eltern oft an ihre Grenzen. Was vielen nicht bewusst ist: Auch für die Kleinen ist alles neu, ihnen fehlt die Geborgenheit in Mamas Bauch. Abhilfe kann hier der Wombi schaffen. Als geschlossener Babyschlafsack ist er eine natürliche Hülle und vermittelt sowohl Sicherheit als auch Bewegungsfreiheit – fast wie im Mutterleib.

Mehr Infos: www.wombambino.de



Geborgen und kuschelig umhüllt können Babys erfahrungsgemäß viel besser ein- und durchschlafen. Ein neuartiger Schlafsack gibt sanfte Begrenzung und lässt dennoch Bewegungsfreiheit.
(Fotos: djd/Wombambino)

Zudem können Einschlafrituale wie Singen, Kuscheln und feste Bettzeiten den Schlummer fördern. *djd*



Unsere Heimat entdecken – eine Reise durch das Wurzener Land (Teil 4)

Wir besuchen Wäldgen

„Unsere Heimat entdecken – eine Reise durch das Wurzener Land“ geht weiter. Erinnern Sie sich, an den Besuch in Sachsendorf bei Haferkorn's Heiko und seinen Englischen Schecken. Auf dem Damenrad kurble ich weiter und biege kurz vor dem Ortsausgang nach links auf einen Weg ab, den ich bisher noch nicht befahren habe. Passiere die Hahnteiche und erspähe den noch jungen Mühlbach, der aus dem Quellgebiet im Wermsdorfer Forst von der Teichkette Häuschenteich und Kirchenteich mit gesamt sieben Teichen frisches Wasser führt. Ich erreiche Wäldgen, der Name ist abgeleitet von Wald, dieser wurde hier vor Jahrhunderten gerodet. 79 Einwohner (Stand 28.11.2023), davon 33 Weiblein und 40 Männlein – der Nachwuchs von 0 bis 14 Jahre umfasst 6 Kinder. Auch einer Vielzahl von Kleintieren, Nutzvieh und Summern gefällt es hier. Ich erspähe Mühlsteine – die zweite von einst acht Wassermühlen am Mühlbach, der vom Wermsdorfer Forst zur Mulde fließt, steht hier. Ich klinge bei Uhlemanns und sage meinen Spruch: Ich bin auf der Suche nach der Müllerstochter, die Stroh zu Gold spinnen kann. Man lacht, von Beginn an stimmt die Chemie, Steffen ist Berufsfeuerwehrmann in Dresden und Ehefrau Petra Berufsschullehrerin in der Keksstadt. Die Kinder sind längst erwachsen und ausgeflogen, Enkelsohn Emil ist zu Besuch bei den Großeltern, räubert im Mühlengarten. Wie jeder Junge hat er einen kleinen Knüppel, freut sich, wenn er mit dem Opa zu den Tieren geht. Steffen erzählt mir, wie sie von der Großstadt auf's Land gekommen sind. 1996 haben sie das Mühlengrundstück gekauft, dann umgebaut und sind im Sommer 1999 vor dem Schulanfang eingezogen. Wir plaudern, Steffen hat sich mit der Geschichte der Mühle, seinem Haus, beschäftigt – kann auch viel über Wäldgen und die Gegend erzählen. Die Straße hier ist der Kirchweg, denn die Wäldgener hatten keine eigene Kirche und gingen zur Andacht immer nach Sachsendorf. Da wohl immer mehr Wäldgener als Sachsendorfer in dem Gotteshaus waren, wäre es sinnvoll gewesen, die Kirche in das kleine Dorf zu versetzen. Im Rahmen der Devastierung in den Braunkohlegebieten hat man so etwas unter anderem in Most in der ČSSR und später im Bornaer Revier gemacht. Die Mühle ist aus dem 17. Jahrhundert, hatte einst ein oberschlächtiges hölzernes Wasserrad und war bis

1968 im Besitz von Müller Emil Geisler. Im Jahr 1963 wurde der Mühlenbetrieb eingestellt. Unterschiedliche Nutzungsarten durch die Gemeinde bis durch Uhlemanns das Grundstück erworben und mit Liebe saniert wurde. Ein Stein über dem Eingangsportale zeugt von den Ereignissen. Man fühlt sich hier pudelwohl mit Hühnern, Katze und seinem Bienenschwader. Die Völker sind fleißig und der Frühjahrsblütenhonig und Sommerblütenhonig des Imkers schmeckt und ist gesund. Interessenten können direkt vor Ort beim Imker Honig kaufen – glauben Sie mir, er ist lecker. Es sei denn, der Imker ist im Urlaub mit seiner Petra einen langen Kanten Wandern oder beide machen eine Radtour zur See.

In den 90er Jahren hörte ich mal von einem Pilotprojekt im Kreis Wurzen, dabei ging es um eine Schilfkläranlage in Wäldgen. Die klärt seit vielen Jahren kostengünstig die Abwässer von Sachsendorf und Wäldgen. Das Herrenhaus hat schon bessere Zeiten erlebt – zum Glück ist es fast zugewachsen, da sieht man diese Ruine nicht. Ein Gasthaus gibt es hier schon seit Jahrzehnten nicht mehr. Aber das stört die dörfliche Gemeinschaft der Wäldgener wohl kaum, man trifft sich mit Freunden und Nachbarn zu einer kleinen Feier auf dem Hof nebenan, das auch in der Adventszeit und spart sich den Weg auf die teuren überlaufenen Weihnachtsmärkte. Übrigens, als ich in der Adventszeit 2022 schon einmal in Wäldgen war und mich umschaute, wie es in einem der kleinsten Ortsteile unserer Stadt aussieht, da war ich sehr überrascht, wie schmuck dieser kleine Ort weihnachtlich dekoriert war. Viele Wege führen nach Rom, hier in Wäldgen trifft das nicht zu und demzufolge führen auch nur wenige weg. Ruckzuck ist man über einen Feldweg in Fremdiswalde, einer geht nach Streuben und die Straßen nach Sachsendorf oder Burkartshain. Da das Dorf etwas abseitssteht, verirrt sich kaum jemand in den Ort, bis auf die Bringendienste kommen kaum Fremde, es geht auf den Straßen ganz ruhig zu.

Ich fahre mit dem Rad hoch auf die alte Poststraße, biege am Sühnekreuz nach rechts ab und will zu einer Eidechse. Einheimische und Naturfreunde wissen damit, wo ich als nächstes aufschlagen werde.

Text und Fotos:
Ing. Frank Thomas



Verträumt geht es in dem Dorf zu.



Enkel Emil zu Besuch bei den Großeltern auf dem Dorf.



Getreide zu Mehl mahlen – Bäuche satt machen.



Traditionell haben sich Bauherren der Wassermühle verewigt, zuletzt 1999 Petra und Steffen Uhlemann.



Adventszeit in Wäldgen.

Applaus für die neuen Champions!

Finalrunde des Enduro Jugend-Cup Ost in Lossatal OT Meltewitz ausgetragen

Eine lange Saison im ADAC Enduro Jugend-Cup Ost ging Anfang November im Rahmen des Bundesendlaufes bei besten Bedingungen zu Ende. Teils in souveräner Manier, teils im Herzschlagfinale eroberten sich die neuen Champions ihre Titel.

Souverän löste Paul Ziechner seine Aufgabe in der Klasse 50. Der Dahlemer sicherte sich im sechsten Saisonrennen seinen vierten Tagessieg und damit auch den verdienten Titel.

Lenny Tiger Sabottke aus Zeuthen entschied die Tageswertung der Klasse 65 für sich. Der Titel ging allerdings an Lou Wohlhaupt, der Tagesvierter wurde.

Der Großenhainer Georg Rühle wuchs an diesem goldenen Herbstsamstag förmlich über sich hinaus. Souverän gewann er den Finallauf und ist nach dem Vizetitel vom Vorjahr nun neuer 85 A-Champion.

Ein ähnliches Herzschlagfinale gab es in der Kategorie 85 B zu erleben. Simon Delling verwies sowohl beim Finale als auch in der Cup-Gesamtwertung Elias Neukirchner auf Rang zwei.

In der Klasse 125 setzte sich Henry Strauss aus Uetze souverän durch. Platz zwei ging an Collin Lang, der mit knapp zwei Sekunden Sky Dombrowski auf Distanz hielt. Für den Marienberger bedeutete der dritte Rang den Cup-Gesamtsieg und die damit verbundene, erfolgreiche Titelverteidigung, gleichzeitig aber auch den altersbedingten Abschied aus der EJC-Serie. „Es war eine sehr schöne Zeit. Ich bin im Enduro Cup groß geworden. Ich habe hier viel gelernt, Erfolge gefeiert und Freunde gefunden. Nun ist es aber an der Zeit, den jungen Talenten Platz zu machen“, so sein Statement.



Bei den Ladies holte sich Sarah Winnige Platz eins beim letzten Saisonlauf. Der Titel ging an Kimberly Nadge (Berlin), die in Meltewitz Tagesdritte wurde.

Der Sieg in der Ortsclub-Tageswertung ging an die erste Mannschaft des SHC Meltewitz e. V. vor den beiden Teams des MC Flöha e. V. Damit sicherten sich die Nachwuchs-Enduristen des Gastgebervereins auch den Titel in der Ortsclub-Mannschaftswertung.

Peter Teichmann

Weitere Informationen zum EJC Ost finden Sie unter:
sachsen-motosport.de/ejc



FEUERWERK SONDERVERKAUF



Schießen wie Profis... Batteriefeuwerk!

10 Stück
7,- €

Flash Bang
10er Set
Bombenrohr mit
Bitzknallbomben

Knallerpreis
5,- €

Jorge
div. 10 Schuss Batterien

Je Vulkan
4,- €

JORGE VULKAN
Hoch sprühender Vulkan in
vier Effektivvarianten, gold,
silber, crackling und multicolor!
Effekthöhe: bis 4 m
Effektdauer ca. 45 sek.

50 Stück
8,- €

Fireevent
Silver Pirat o. Black Pirat
ganze Kiste = 50 Knaller!

je Set
1,- €

je Packung
4,- €

Römische Lichter
4 Stück, 52 cm 1999

Öffnungszeiten:

28.12.2023
08.00 Uhr – 18.00 Uhr
29.12.2023
08.00 Uhr – 18.00 Uhr
30.12.2023
09.00 Uhr – 14.00 Uhr

Weiterhin im Angebot viele Neuheiten und Restposten der Firmen
Funke, Triplex, Nico, Fireevent, Weco, Keller, Comet, Star Trade und Jorge Fireworks.

NEU in: 04683 Naunhof, Bahnhofstraße 28
04451 Borsdorf OT Zweenfurth, Einbahnstr. 4
04828 Bennewitz, Leulitzer Straße 6a
04425 Taucha, Gartenstraße 25
04158 Leipzig - Lindenthal, Salzstr. 11
im Rothkegel BauFachhandel

NEU in: 04668 Grimma, Lange Str. 16

Online-Bürgersprechstunde

In der 45. Online-Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Marcel Buchta geht es unter anderem um die Muldentalkliniken, die Ausbildungs- und Jobmesse sowie weitere Veranstaltungen.

Hier geht es zur Online-Sprechstunde:
https://youtu.be/zVPnR5a_oXE



Oder einfach den QR-Code scannen.

Sie haben eine Frage – stellen Sie diese an
buergerdialog@muldental.tv

Muldental TV



Landkreis Leipzig Journal online

Informieren

Entdecken

Erleben





Folgen Sie uns auf:





youtube.com/@druckhausborna

Wünsch dir was für deinen Verein!

34.800 Euro aus dem PS-Lotterie-Sparen konnten für die Region vergeben werden!



Übergabe des PS-Lotterie-Zweckertrages an Vereine und Einrichtungen
(Foto: Thomas Kube)

Sechs Sportvereine, zwei Kindereinrichtungen, eine Schule sowie sechs gemeinnützige Vereine und Einrichtungen konnten sich über Geldspenden für ihre Vorhaben freuen. Zur Übergabe des Zweckertrags aus dem PS-Lotterie-Sparen lud die Sparkasse Muldentale in die Filiale nach Grimma ein.

„Wir freuen uns riesig, dass wir die Gelder bekommen haben. Ohne die Förderung der Sparkasse Muldentale wären viele Anschaffungen gar nicht möglich“, so das Statement der Anwesenden.

Die Gelder werden beispielsweise für den Kauf von Sport- und Spielgeräten, Trainings- und Wettkampfbekleidung, für Instandhaltungsmaßnahmen sowie für die Gestaltung von Außenanlagen verwendet.

Holger Knispel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Muldentale betonte: „Als Sparkasse liegt uns die Unterstützung der Vereine und Einrichtungen in der Region besonders am Herzen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander und für diese wichtige Arbeit ist jeder Cent gut investiert.“ Dies bekräf-

tigte auch Landrat Henry Graichen, der ebenfalls einige Dankesworte an die oft ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen richtete. Anschließend überreichte Vorstandsmittglied Stefan Müller gemeinsam mit dem Landrat die symbolischen Spendenschecks.

Dank der fleißigen PS-Lotterie-Sparer wurde die sagenhafte Spendensumme von rund 34.800 Euro erst möglich. Also liebe Muldentaler: Sparen, gewinnen und unterstützen Sie mit Ihrem Loskauf bei der PS-Lotterie!

Mit jedem verkauften Los erhöht sich der Zweckertrag für die Region. Gleichzeitig gibt es in zwölf Monatsziehungen und drei Sonderauslosungen attraktive Sach- und Geldpreise zu gewinnen.

Zur nächsten Sonderauslosung im März 2024 werden **Gewinne im Gesamtwert von 1.000.000 Euro** verlost:

- 1 x 500.000 Euro
- 25 x 20.000 Euro in Deka-Fonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen

Für die nächste Ausschüttung des PS-Lotterie-Zweckertrages können sich Sport-, Heimat- und Kulturvereine, Kindereinrichtungen und Schulen sowie andere gemeinnützige Einrichtungen mit Projekten bewerben. Einsendeschluss ist der 29. Februar 2024.

Beachten Sie unsere Förderrichtlinien für Spenden und Sponsoring unter <https://www.spk-muldental.de/spenden>. Dort finden Sie auch den Spendenantrag.

Für detaillierte Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Julia Näther, Marketing
Straße des Friedens 25, 04668 Grimma
Telefon: 03437 991-1875
E-Mail: team.marketing@spk-muldental.de

PM, Sparkasse Muldentale

Landrat Henry Graichen wieder Schirmherr des Sparkassen Team Run Landkreis Leipzig

Nach der überaus erfolgreichen Premiere des Sparkassen Team Run Landkreis Leipzig im Mai diesen Jahres findet am Mittwoch, 22.05.2024, die zweite Auflage statt. Wieder am KAP Zwenkau auf einer 1,7 km Runde. Schülerinnen und Schüler aus den Oberschulen und Gymnasien des Landkreises Leipzig laufen eine Runde beim Schüler Team Run. Beim Firmen Team Run laufen oder walken Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Unternehmen, Firmen und Verwaltungen des Landkreises Leipzig 5 km über 3 Runden oder als Staffel über jeweils eine Runde zu dritt. Ausgezeichnet werden die größten und schnellsten Teams, daneben gibt es Sonderwertungen, unter anderem die Prämierung mit dem originellsten Outfit. Es besteht die Möglichkeit, sich als Unternehmen oder Firma neben einer aktiven Teilnahme auch vor Ort als Sponsor zu beteiligen und zu präsentieren.

„Wir freuen uns sehr und danken Herrn Landrat Henry Graichen, dass er auch 2024 wieder Schirmherr unserer Veranstaltung sein wird, das belegt schon jetzt den Stellenwert unseres Laufevents im Landkreis Leipzig. Nach 650 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im ersten Jahr hoffen wir 2024 auf eine nachhaltige Erhöhung der Teilnehmerzahl. Wir werden Optimierungen im Ablauf vornehmen, um den Sparkassen Team Run Landkreis Leipzig noch attraktiver zu gestalten. Unter anderem die Anfahrt zum KAP Zwenkau, Parkplatzsituation, Zeitplan, Siegerehrungen, ...“, so Harald Redepenning, Vorsitzender des veranstaltenden NeuseenSport e. V.



von links nach rechts vor dem Start Firmen Team Run 2023: Stefan Timm, Moderator; Olaf Klose, Vorstand Sparkasse Leipzig; Henry Graichen, Landrat Landkreis Leipzig und Schirmherr 2024; Harald Redepenning, Vorsitzender NeuseenSport e. V. und Organisator Sparkassen Team Run Landkreis Leipzig"

Die Anmeldung mit günstigen Frühbucherpaketen ist bereits freigeschaltet. Infos und Anmeldung über www.neuseensport.com. Anfragen über office@neuseensport.de.

PM, NeuseenSport e. V.

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen.

Anfang Dezember ist die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal

erscheint sechs Mal im Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie beim DRUCKHAUS BORNA.

Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.landkreisleipzig.de oder unter www.druckhaus-borna.de.

Unser Landkreis Leipzig ist ...

Familienfreundlich
Imkerverein Naunhof und Umgebung e. V.

Unternehmerfreundlich
Berufsorientierungsmesse Borna:
20. Januar 2024

Gastfreundlich
Volkshochschule
Landkreis Leipzig



Der Verein ist in den letzten Jahren auf mehr als 50 Mitglieder angewachsen. Das Vereinsleben ist gekennzeichnet durch Erfahrungsberichte aus der Imkerpraxis, gegenseitige Hilfe und Unterstützung bei der Bienenhaltung. Höhepunkte des Vereinslebens sind die Exkursionen und das Sommerfest mit einem Besuch am Bienenstand eines Mitgliedes des Vereins. Einmal im Jahr organisiert der Verein Vorträge von Experten. Zu diesen Vorträgen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger willkommen. Ein weiteres Anliegen des Vereins stellt die Beratung bei Problemen mit Wildbienen oder die Anlage von Wildblumenwiesen dar. Historisches und Wirkstätten des Vereins: Gegründet wurde der Verein 1885 durch den Apotheker Emil Lersch. Dieser befasste sich ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 7 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 6/2023.)

Konfuzius sagt: „Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten.“ Zugegeben: Arbeiten musst Du auch im Traumberuf – aber es geht mit Freude und Begeisterung leichter von der Hand! Doch wie finde ich meinen Traumberuf und was muss ich dafür alles wissen? Meine Stärken und Dinge, die mir nicht so liegen, meine Interessen, die vielfältigen Ausbildungsberufe und ihre Anforderungen und nicht zuletzt Betriebe, bei denen ich diese Berufe erlernen kann und die mir danach Perspektiven als Facharbeiter/in bieten ... Das alles klingt nach einem langen Weg und vielen Fragen, die sich nicht allein am Küchentisch oder im Internet beantworten lassen ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 22 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 6/2023.)

Die Volkshochschule (VHS) im Landkreis Leipzig leistet einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung und kulturellen Bereicherung der Region. Das vielfältige Angebot bestehend aus Kursen, Seminaren und Workshops deckt nahezu alle Interessengebiete ab, von Sprachkursen über Kreativ- und Gesundheitskursen, beruflichen Weiterbildungen bis hin zu Veranstaltungen zu den gesellschaftlichen Themen unserer Zeit.

Die Volkshochschule eröffnet zahlreiche Möglichkeiten, Neues auszuprobieren, kreative Fähigkeiten zu entfalten, eine neue Sprache zu lernen und sich in verschiedenen kulturellen Themenfeldern zu vertiefen. Die VHS setzt sich aber nicht nur für die geistige, sondern auch für die körperliche Gesundheit ein, indem sie Bewegung, gesunde Ernährung ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 25 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 6/2023.)



Schlüsselübergabe und Dank

Der Start in die fünfte Jahreszeit fiel in diesem Jahr auf einen Samstag. Deshalb luden wir Narren vom Burkartshainer CarnevalsClub 1964 e. V. (BCC) zum Faschingsfrühschoppen ein und hofften, dass die Schlüsselübergabe auch an einem arbeitsfreien Tag stattfinden wird. Da der Wetterbericht diesem „nährsch-politischen Ereignis“ nicht wohlgesonnen war, rückten wir kurzerhand von unserem Stammpfad vor der „Physiotherapie Vital“, dem ehemaligen Gemeindeamt, in die Scheune des Agrarunternehmens ein – und trotzten so dem Regen!

Die kleinen und großen Akteure des BCC kamen gut gelaunt an und wurden fröhlich von sehr vielen Zuschauern und Gästen empfangen. Unser Oberbürgermeister Marcel Buchta hatte neben dem Schlüssel des Wurzener Stadthauses auch eine kleine Kasse dabei. Sichtlich entspannt gab er 11 Uhr 11 den Schlüssel ab und freute sich auf die „arbeitsfreie fünfte Jahreszeit“. Nicht ganz so fröhlich schaute er kurz danach aus, als Ellen Tauchnitz, die Präsidentin des Vereins, ihm die Krawatte abschnitt und ihm zum Quiz auf die eigens dafür gefertigte „nährsche Hollywoodschaukel“ einlud. Neben ihm nahm der Landrat des Landkreises Henry Graichen Platz, dem zuvor krawattentechnisch das gleiche Schicksal ereilte. Zusammen schlugen sie sich tapfer beim Lösen der Quizaufgaben, mussten aber dennoch am Ende die Konfetti-Dusche über sich ergehen lassen. Danach gehörte der Scheunenboden der Funkgarde,

die mit ihrem Funkentanz einmal mehr zeigte, was sie drauf hat. Auch die Kinderfünkchen boten einige Tänze dar. „Waltraud und Irmchen“ – zwei in die Jahre gekommene Damen, die seit einiger Zeit am 11.11. auftauchen und mittlerweile schon Burkartshainer Originale sind – brachten neben Klatsch & Tratsch wahre Worte hervor ... „wie schön ist es doch, ein ‚Haus der Gesundheit‘ im Dorf zu haben“. Und damit kamen wir auch zur Überleitung und nutzten die Gelegenheit vor großem Publikum, den Akteuren vor Ort zu danken: Ortsvorsteher Peter Poppe für sein immerwährendes Engagement für Burkartshain und die anderen Ortsteile; Anne Bock, für ihre Idee vom „Haus der Gesundheit“, deren Umsetzung und ihrem privaten Engagement für ein wirklich schmuckes Ortszentrum und der Hausarztpraxis Groß/Bräutigam ... auf dass sie uns lange im „Haus der Gesundheit“ erhalten bleibt!

Recht schnell verging der Vormittag dann bei guten Gesprächen und fröhlichem Beisammensein ...

... nun bereiten wir das Programm für's große Faschingswochenende am 10. und 11. Februar 2024 im Kulturhaus „Schweizergarten“ in Wurzen vor.

Wir freuen uns auf euch und grüßen euch bis dahin – wie eh und je – mit „Humba Humba – tääää!“

*Diana Tauchnitz
Mitglied im Burkartshainer
Carnevals Club 1964 e. V.*



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort je

eine/n **Verteiler*in** (m/w/d)

für unser Wurzener Stadtjournal im **Gebiet Innenstadt.**

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Tilo Jacob

Abtsdorfer Straße 36 · 04552 Borna

oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de | Tel.: 03433 207328

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de



2024 ● Erscheinungstermine des Wurzener Stadtjournal

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 MO <small>Neujahr 1</small>	1 DO	1 FR	1 MO <small>Ostermontag 14</small>	1 MI <small>Tag der Arbeit</small>	1 SA
2 DI	2 FR	2 SA	2 DI	2 DO	2 SO
3 MI	3 SA	3 SO	3 MI	3 FR	3 MO <small>23</small>
4 DO	4 SO	4 MO <small>10</small>	4 DO	4 SA	4 DI
5 FR	5 MO <small>6</small>	5 DI <small>Redaktionsschluss 03</small>	5 FR	5 SO	5 MI
6 SA <small>Heilige Drei Könige</small>	6 DI <small>Redaktionsschluss 02</small>	6 MI	6 SA	6 MO <small>19</small>	6 DO
7 SO	7 MI	7 DO	7 SO	7 DI	7 FR
8 MO <small>2</small>	8 DO	8 FR	8 MO <small>15</small>	8 MI	8 SA
9 DI <small>Redaktionsschluss 01</small>	9 FR	9 SA	9 DI <small>Redaktionsschluss 04</small>	9 DO <small>Christi Himmelfahrt</small>	9 SO
10 MI	10 SA	10 SO <small>11</small>	10 MI	10 FR	10 MO <small>24</small>
11 DO	11 SO	11 MO <small>11</small>	11 DO	11 SA	11 DI <small>Redaktionsschluss 06</small>
12 FR	12 MO <small>Rosenmontag 7</small>	12 DI	12 FR	12 SO <small>Muttertag</small>	12 MI
13 SA	13 DI <small>Fastnacht</small>	13 MI	13 SA	13 MO <small>20</small>	13 DO
14 SO	14 MI <small>Valentinstag Aschermittwoch</small>	14 DO	14 SO	14 DI <small>Redaktionsschluss 05</small>	14 FR
15 MO <small>3</small>	15 DO	15 FR <small>Frühlingsfest 15.-24.03.2024</small>	15 MO <small>16</small>	15 MI	15 SA
16 DI	16 FR	16 SA	16 DI	16 DO	16 SO
17 MI	17 SA	17 SO	17 MI	17 FR	17 MO <small>25</small>
18 DO	18 SO	18 MO <small>12</small>	18 DO	18 SA	18 DI
19 FR	19 MO <small>8</small>	19 DI	19 FR	19 SO <small>Pfingstsonntag</small>	19 MI
20 SA	20 DI	20 MI <small>Frühlingsanfang</small>	20 SA	20 MO <small>Pfingstmontag 21</small>	20 DO <small>Sommeranfang</small>
21 SO	21 MI	21 DO <small>3</small>	21 SO	21 DI	21 FR
22 MO <small>4</small>	22 DO <small>2</small>	22 FR	22 MO <small>17</small>	22 MI	22 SA
23 DI	23 FR	23 SA	23 DI	23 DO	23 SO
24 MI	24 SA	24 SO	24 MI	24 FR	24 MO <small>26</small>
25 DO <small>1</small>	25 SO	25 MO <small>13</small>	25 DO <small>4</small>	25 SA	25 DI
26 FR	26 MO <small>9</small>	26 DI	26 FR	26 SO	26 MI
27 SA	27 DI	27 MI	27 SA	27 MO <small>22</small>	27 DO <small>6</small>
28 SO	28 MI	28 DO	28 SO	28 DI	28 FR <small>Parkfest 28.-30.06.2024</small>
29 MO <small>5</small>	29 DO	29 FR <small>Karfreitag</small>	29 MO <small>18</small>	29 MI	29 SA
30 DI		30 SA	30 DI	30 DO <small>5 Fronleichnam</small>	30 SO
31 MI		31 SO <small>Ostersonntag Beginn Sommerzeit</small>		31 FR	



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Schulferien in Sachsen

Winterferien 12.02.–23.02. | Osterferien 28.03.–05.04. | Pfingstferien 10.05. und 18.05.–21.05. | Sommerferien 20.06.–02.08. | Herbstferien 07.10.–19.10. | Weihnachtsferien 23.12.–03.01.

Kontakt Wurzen Stadtjournal

Tina Neumann (Vertriebsleitung) | Mobil 0173 6547002 oder 03433 207328 (Zentrale) | Fax 03433 207331
E-Mail tina.neumann@druckhaus-borna.de

Jacqueline Schenk (Projektverantwortliche) | E-Mail j.schenk@druckhaus-borna.de

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 MO 27	1 DO	1 SO	1 DI 40	1 FR <i>Allerheiligen</i>	1 SO <i>1. Advent</i>
2 DI	2 FR <i>Ringelnetz-Sommer 02.–11.08.2024</i>	2 MO 36	2 MI	2 SA	2 MO 49
3 MI	3 SA	3 DI	3 DO <i>Tag der Deutschen Einheit</i>	3 SO	3 DI <i>Redaktionsschluss 12</i>
4 DO	4 SO	4 MI	4 FR	4 MO 45	4 MI
5 FR	5 MO 32	5 DO	5 SA	5 DI <i>Redaktionsschluss 11</i>	5 DO
6 SA	6 DI	6 FR	6 SO	6 MI	6 FR <i>Nikolaus</i>
7 SO	7 MI	7 SA	7 MO 41	7 DO	7 SA
8 MO 28	8 DO	8 SO	8 DI <i>Redaktionsschluss 10</i>	8 FR	8 SO <i>2. Advent</i>
9 DI <i>Redaktionsschluss 07</i>	9 FR	9 MO 37	9 MI	9 SA	9 MO 50
10 MI	10 SA	10 DI <i>Redaktionsschluss 09</i>	10 DO	10 SO <i>Martinstag 46</i>	10 DI
11 DO	11 SO	11 MI	11 FR	11 MO	11 MI
12 FR	12 MO 33	12 DO	12 SA	12 DI	12 DO
13 SA	13 DI <i>Redaktionsschluss 08</i>	13 FR	13 SO	13 MI	13 FR
14 SO	14 MI	14 SA	14 MO 42	14 DO	14 SA
15 MO 29	15 DO <i>Mariä Himmelfahrt</i>	15 SO	15 DI	15 FR	15 SO <i>3. Advent</i>
16 DI	16 FR	16 MO 38	16 MI	16 SA	16 MO 51
17 MI	17 SA	17 DI	17 DO	17 SO	17 DI
18 DO	18 SO	18 MI	18 FR	18 MO 47	18 MI
19 FR	19 MO 34	19 DO	19 SA	19 DI	19 DO 12
20 SA	20 DI	20 FR	20 SO	20 MI <i>Buß- und Betttag</i>	20 FR <i>Winteranfang</i>
21 SO	21 MI	21 SA	21 MO 43	21 DO 11	21 SA <i>4. Advent</i>
22 MO 30	22 DO	22 SO <i>Herbstanfang</i>	22 DI	22 FR	22 SO
23 DI	23 FR <i>740 Jahre Sachsendorf 23.–25.08.2024</i>	23 MO 39	23 MI	23 SA	23 MO 52
24 MI	24 SA	24 DI	24 DO 10	24 SO <i>Totensonntag</i>	24 DI <i>Heiligabend</i>
25 Do 7	25 SO	25 MI	25 FR	25 MO 48	25 MI <i>1. Weihnachtstag</i>
26 Fr	26 MO 35	26 DO 9	26 SA <i>Herbstfest 26.10.–03.11.2024</i>	26 DI	26 DO <i>2. Weihnachtstag</i>
27 SA	27 DI	27 FR	27 SO <i>Beginn Winterzeit</i>	27 MI	27 FR
28 SO	28 MI	28 SA	28 MO 44	28 DO	28 SA
29 MO 31	29 DO 8	29 SO	29 DI	29 FR	29 SO
30 DI	30 FR	30 MO	30 MI	30 SA	30 MO 1
31 MI	31 SA		31 DO <i>Reformationstag</i>		31 DI <i>Silvester</i>

Topfit durch die schönsten Jahre

Wie man mit 50+ die Gelenke schmerzfrei und beweglich hält

BestAger ist längst ein geflügelter Begriff – und 50 ist das neue 30. Menschen in der zweiten Lebenshälfte fühlen sich oft viel jünger, als sie sind, und wollen ihre Zeit aktiv genießen, viel unternehmen, reisen, Hobbys nachgehen. Leider aber können sich gerade in diesem Alter die ersten „Zipperlein“ bemerkbar machen. Zu den häufigsten Beschwerden gehört hier die Arthrose: Etwa jeder fünfte Erwachsene in Deutschland leidet darunter. Frauen sind öfter betroffen als Männer. Beim sogenannten Gelenkverschleiß kommt es zu einem allmählichen Verlust von Knorpelgewebe, der bis hin zu freiliegenden Knochenoberflächen führen kann. Arthrose ist mit Schmerzen sowie einer eingeschränkten Beweglichkeit verbunden, deshalb kann sie die Lebensqualität stark beeinträchtigen.

Bewährte und moderne Behandlungsoptionen

Da Arthrose nicht heilbar ist, liegt der Schwerpunkt der Behandlung darauf, den Knorpel zu erhalten und Schmerzen zu lindern. Dazu stehen neben Physio-

therapie beispielsweise herkömmliche Schmerzmittel sowie Injektionen mit Kortison oder Hyaluronsäure zur Verfügung. Eine wirksame, innovative und sehr gut verträgliche Option ist außerdem die ACP-Therapie. Dabei wird eine kleine Menge Eigenblut in einem speziellen Trennverfahren in der Zentrifuge so aufbereitet, dass Plasma mit einer zwei- bis dreifachen Konzentration an Blutplättchen übrig bleibt. Dieses körpereigene plättchenreiche Plasma wird anschließend in das betroffene Gelenk gespritzt. Dort kann es den körpereigenen Heilungsprozess anregen, die Knorpelbildung fördern und Entzündungen reduzieren. In verschiedenen Studien wurden so vielversprechende Erfolge erzielt, bewährt haben sich drei bis fünf Injektionen mit ACP im ein- bis mehrwöchigen Abstand. Unter www.acp-therapie.de gibt es weitere Informationen und eine praktische Arztsuche. Die rein biologische Therapie ist besonders für Patienten mit leichter und mittelgradiger Arthrose geeignet. Das bedeutet: Frühes Handeln hilft.



Mit Bewegung und guter Ernährung gegensteuern

Genau dies gilt generell im Kampf gegen den Knorpelverschleiß. Schon bei den ersten Anzeichen wie Anlaufschmerzen oder Steifigkeitsgefühl im Gelenk sollte man gezielt gegensteuern. Der wichtigste Ansatzpunkt ist dabei regelmäßige Bewegung. Ein guter Tipp ist es, in der Gruppe aktiv zu werden – das motiviert und hilft, bei der Stange zu bleiben. Besonders empfehlenswert sind Low Impact-Sportarten, die wenig belasten – zum Beispiel Radfahren, Schwimmen, Walken, Gymnastik, Yoga, Tai-Chi und Einheiten auf dem Crosstrainer. Sinnvoll ist es auch, Übergewicht durch eine ausgewogene, pflanzenreiche Ernährung zu reduzieren und Fehlstellungen etwa mit Einlagen zu korrigieren. *djd (Foto: djd/Arthrex/AdobeStock/Robert Kneschke)*

FußVital
— PODOLOGIE —
BALTHASAR

Sie finden uns
im Internet unter:

www.fussvital-balthasar.de
service@fussvital-balthasar.de

Ihr Spezialist für gesunde
Beine und Füße

THEODOR-KÖRNER-STR. 1 in WURZEN

FREIE TERMINE:

MEDIZINISCHE FUßPFLEGE

MIT REZEPT ODER SELBSTZAHLER

HAUSBESUCHE / PFLEGEHEIM

IN WURZEN MÖGLICH

TELEFON 034 382 / 406 138

Wärmt von innen und tut gut



Kakis passen zum Obsteller wie zum bunten Salat, eignen sich aber auch perfekt zum Pürieren, Backen oder Kochen. Außerdem sind sie wahre Multitalente für eine gesunde Ernährung: Neben Vitamin C und Provitamin A stecken in ihnen auch jede Menge Eisen, Kalzium und Magnesium. Die glatten und leuchtend orangen Früchte mit dem knackig-süßen Fruchtfleisch werden immer beliebter.

In der kalten Jahreszeit können wir uns ein bisschen spanische Sonne nach Hause holen – mit einem sinnlich-wärmenden Getränk: Die „goldene Milch“ mit gesunden und aromatischen Zutaten ist eine Wohltat für Körper und Seele. Das Trendgetränk aus Asien ist nicht nur in der Ayurveda-Küche beliebt, sondern soll auch entzündungshemmend wirken und die Gelenke schützen. Kurkuma und Ingwer stärken die Immunabwehr. Ergänzt durch die Kaki, erhält die Milch eine Extraportion Vitamin C. So lecker kann gesund schmecken!

Zutaten für 4 Gläser (à 290 ml):

2 Kaki Ribera del Xúquer g. U. (à ca. 180 g) | 1 Stück (ca. 30 g) Ingwer | 2 TL Kurkuma | 2 TL gemahlener Zimt | 3 EL flüssiger Honig | Pfeffer | 1 l Milch (tierisch oder pflanzlich) | gemahlener Zimt zum Bestäuben

Zubereitung (ca. 15 Min.):

1. Kaki halbieren und, bis auf ½ Kaki zum Verzieren, klein schneiden. Ingwer schälen und klein schneiden. Beides mit Kurkuma, 2 TL Zimt und Honig pürieren. Mit Pfeffer würzen.
2. 800 ml Milch und Kakipüree in einem Topf erwärmen. ½ Kaki in Scheiben schneiden. Warme Milch durch ein feines Sieb gießen und in Gläser verteilen. 200 ml Milch aufschäumen und daraufgeben. Mit etwas Zimt bestäuben. Glasränder mit Kakischeiben verzieren und servieren. *spp-o (Foto: Kaki Ribera del Xúquer by House of Food/spp-o)*

Die Grippe wird oft unterschätzt



Krankheitserreger wie Grippeviren sind mit bloßem Auge nicht zu erkennen, doch gerade in der kalten Jahreszeit allgegenwärtig. So kann man leicht mit ihnen in Kontakt kommen und sich anstecken. Problematisch ist dies vor allem für diejenigen, die ein höheres Risiko tragen, an einer Grippeinfektion schwer zu erkranken. Dazu zählen Menschen ab 60 Jahren sowie Menschen jeden Alters mit Grunderkrankungen. Insbesondere für sie gilt daher der Merksatz: „Anstecken ist einfach, Gripeschutz auch.“ Denn mit nur einer – jährlich erneuerten – Impfung ist man bestmöglich geschützt. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die jährliche Grippeimpfung u. a. für Menschen ab 60 Jahren sowie Menschen älter als 6 Monate mit Grunderkrankungen. Eine Grippe ist mehr als eine Atemwegserkrankung oder ein „grippaler Infekt“: Sie kann zu ernsthaften Komplikationen führen. Menschen ab 60 Jahren, deren Immunsystem altersbedingt schwächer arbeitet, oder solche, die Grunderkrankungen wie Asthma, Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen haben, sind von den möglicherweise schwerwiegenden Folgen einer Grippe besonders betroffen. Viele unterschätzen jedoch die Krankheit, vor allem, wenn sie sich fit fühlen und voll im Leben stehen. Ebenso geht im Alltag häufig unter, wie schnell man sich anstecken kann, oder das Infektionsrisiko wird verdrängt. Dabei lauern die Krankheitserreger überall: auf Türklinken, Handys, Bankautomaten, Haltegriffen oder Treppengeländern und anderen glatten Oberflächen. Man überträgt sie mit einem Händedruck oder auch durch Tröpfcheninfektionen beim Niesen, Husten oder Küssen.

Es gibt einige Möglichkeiten, einer Ansteckung mit Grippe vorzubeugen, beispielsweise, indem man Oberflächen und Hände häufig desinfiziert und in die Armbeuge niest beziehungsweise hustet. Den bestmöglichen Schutz vor einer Erkrankung und möglichen langfristigen Folgen bietet die jährliche Grippeimpfung. In der Arztpraxis oder Apotheke kann man sich über die individuelle Empfehlung informieren und impfen lassen. Idealerweise erfolgt dies zwischen Oktober bis Mitte Dezember. Später in der Saison und bis ins Frühjahr hinein ist die Impfung jedoch ebenfalls noch wichtig und sinnvoll. *djd*

(Foto: Myriams-Fotos - pixabay)

Adler
Apotheke
Wurzen

Adler-Apotheke Wurzen

Apotheker Michael Kruschwitz e. K.
Martin-Luther-Str. 21, 04808 Wurzen

Telefon: 03425 923457, Fax: 03425 923452
E-Mail: info@adler-wurzen.de, www.adler-wurzen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 08.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 08.30 - 12.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024. Auch im neuen Jahr sind wir wieder für Sie da!

*Aus Liebe zu
Ihrer Gesundheit.*

Unser Service für Sie:

- **24-Stunden-Hotline**
Rund um die Uhr an 365 Tagen für Sie erreichbar.
- **Gesund.de**
Medikamente und Rezepte bestellen mit unserer App
- **Medikamenten-Vorbestellung**
- **Botendienst**
- **Reiseapotheke**
Wir sagen Ihnen was Sie brauchen und bringen Ihre Reiseapotheke auf den neusten Stand
- **Anmessen von Kompressionsstrümpfen**
- **Milchpumpenverleih**
- **Unsere Darmsprechstunde**
Wir bieten Ihnen eine umfassende Beratung zu Ihren Beschwerden. Anhand eines Fragebogens und dem anschließenden Gespräch erstellen wir, als geschulte Darmberaterinnen, ein auf Sie abgestimmtes Therapiekonzept.

Hörminderung – erste Anzeichen



Im Allgemeinen entwickelt sich eine Hörminderung sehr langsam über viele Jahre. Oft werden die Auswirkungen erst nach Jahren bemerkt. Für die Betroffenen ist es schwer zu erkennen, ob sie tatsächlich unter einer Hörminderung leiden. Familie, Freunde und Kollegen sind oft die Ersten, denen auffällt, dass etwas nicht stimmt.

Für eine fortschreitende Hörminderung gibt es jedoch klare Anzeichen: Telefongespräche werden nicht klar verstanden. Die Familie beschwert sich, dass die Lautstärke von Fernseher oder Radio zu hoch ist. Es fällt schwer, Unterhaltungen in einem Restaurant zu folgen oder wenn es auf der Straße laut ist. Bei Familienfeiern oder anderen Partys tritt schnell Erschöpfung ein, weil Hören zur Anstrengung geworden ist.

All die typischen Zeichen für einen Hörverlust sind kein Grund zur Sorge! Wir bieten viele Mittel und Wege, um etwas gegen eine Hörminderung zu tun.

Je früher etwas gegen den Hörverlust getan wird, desto besser. Gerade zu Beginn einer Hörminderung helfen Hörgeräte, die für das Hören verantwortlichen Areale im Gehirn aufrechtzuerhalten. Je länger der Hörverlust hingenommen wird, desto mehr kann das Hören und Verstehen verlernt werden.

Mögliche Auswirkungen einer Hörminderung:

- verringerte Aufmerksamkeit
- vermindertes Sprachverstehen
- Probleme in der Kommunikation mit anderen
- verringerte Gedächtnisleistung
- geringere Bereitschaft, Neues zu entdecken
- verminderte Leistung im Beruf
- geringere Anerkennung durch andere
- Gereiztheit, Stress und Depressionen
- Rückzug aus dem sozialen Leben und Isolation

Hörminderungen können ihre Ursachen in allen Teilen des Ohrs haben. Funktionsstörungen des Außen- oder Mittelohrs lassen sich im Allgemeinen durch Medikamente oder Operationen behandeln. Allerdings sind viele Hörminderungen auf Funktionsstörungen oder Schäden im Innenohr zurückzuführen. Mit modernen Hörgeräten können die meisten Schäden des Innenohrs kompensiert werden.

Die regelmäßige Durchführung eines Hörtests hilft dabei, Hörprobleme schon im Entstehen zu bemerken. Je früher die Schwerhörigkeit erkannt wird, desto leichter ist es, sie zu beheben. Sehen Sie einen Hörtest daher wie andere Vorsorgeuntersuchungen an. Machen Sie einen kurzen, unverbindlichen und kostenlosen Hörtest, um möglichst zeitig einer Beeinträchtigung Ihrer Gesundheit entgegenzuwirken.

Helfer Hörsysteme berät Sie kompetent – damit Generationen sich verstehen!

www.helfer-hoersysteme.de

Physiotherapie & Osteopathie
Für Säuglinge, Kinder und Erwachsene
Anne Bock und Team

Physi Vital

Röcknitz 04808 · Lindenstraße 2 · Tel.: 034263 70 30 7
Burkartshain 04808 · Str. der Einheit 5 · Tel.: 034261 40 41 9
Wurzen 04808 · Dresdener Str. 34 A · Tel.: 03425 8 57 45 45

www.physiotherapievital.de

„Ein Moment der Dankbarkeit ist ein Moment der Ewigkeit“

Für Ihr Vertrauen in diesem Jahr bedanken wir uns herzlich und versichern Ihnen, dass wir auch 2024 wieder bestes „Handgemachtes“ leisten.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Fest, wünschen Ihnen Zeit, zum innehalten und träumen. Und für das neue Jahr, mehr Gesundheit.

Dies wünscht Anne Bock und das gesamte Physiotherapie Vital-Team

* Rückbildungskurse * Babymassage * Stoßwellentherapie
* ausführliche Nährstoffanalyse

Die **Ausgabe 01/24** des Wurzener Stadtjournal erscheint am 25.01.2023. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 09.01.2023.

Alle Ausgaben des Wurzener Stadtjournal finden Sie auch auf unserer Homepage, einfach den QR-Code scannen.



Yoga. Jetzt!

rainer handke
balance yoga

Für eine heldenhafte Haltung!

jetzt auch mit
Aerial (Tuch) Yoga

Laufende Kurse:
🕒 Di 20.15 – 21.45 Uhr
Mi 17.30 – 19.00 Uhr
19.15 – 21.45 Uhr
Do 9.45 – 11.15 Uhr

Kurse auch nach Vereinbarung

🌐 www.balance-yoga.studio
@ rainer.handke@balance-yoga.studio
☎ 01 52 - 54 26 08 74
📍 Alte Poststr. 17 • 04808 Nemt

Neue, Krankenkassen geförderte Kurse ab Januar!

ROST

Brillen und Contactlinsen
vergrößernde Sehhilfen
Badergraben 10 - Wurzen
www.optiker-rost.de Tel. 03425-925852

Unsere Highlights des Jahres



Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld

Aktuelle Umfrage: Das wünschen sich die Menschen als Geschenk zu Weihnachten

Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, was sie ihren Lieben zu Weihnachten schenken – Männer frühestens am 23.12. Soweit das Klischee, in dem sicherlich auch ein Fünkchen Wahrheit steckt. So oder so ist es immer wieder eine Herausforderung, ein passendes Geschenk für Menschen zu finden, die einem am Herzen liegen. Was sich die zu Beschenkenden selbst wünschen und wieso Gutscheine ein immer beliebteres Geschenk sind, zeigt eine aktuelle Umfrage im Auftrag von wunschgutschein.de.

Gutscheine top – Haushaltsgeräte flop

Platz 1: Gutscheine. Mehr als 60 Prozent der Befragten würden sich darüber freuen. Hier spielt der Wunsch nach Flexibilität die größte Rolle, da man sich damit das kaufen kann, was man braucht – so werden Fehlkäufe vermieden, die man dann umtauschen muss. Gutscheine gelten auch als persönlicher als Bargeld – gerade, wenn sie sich mit einer individuellen Grußkarte personalisieren lassen. Besonders beliebt sind Gutscheine, die nicht an ein bestimmtes Geschäft gebunden sind.

Platz 2: Gemeinsame Zeit. Für immer mehr Menschen ist angesichts des hektischen Alltags zusammen verbrachte Zeit das kostbarste Gut. Kein Wunder, dass gemeinsame Zeit bei den Weihnachtswünschen mit knapp 40 Prozent auf dem zweiten Platz landet.

Platz 3: Geld. Nur Bares ist Wahres – gemäß diesem Motto wünschen sich 35 Prozent der Befragten zu Weihnachten Geld: Rang drei auf der Liste der beliebtesten Geschenke, aber mit deutlichem Abstand vor allem zum Gutschein.



Kinder kann man mit einem Weihnachtsgeschenk vergleichsweise leicht glücklich machen. Bei Erwachsenen ist das schon schwieriger – viele freuen sich deshalb über einen Gutschein, mit dem sie selbst entscheiden können, was sie gerade brauchen. (Foto: djd/www.wunschgutschein.de/Jacob Lund - Shutterstock)

Letzter Platz: Haushaltsgeräte. Nicht ganz überraschend: Haushaltsgeräte stehen bei nicht einmal zehn Prozent der Befragten auf dem Wunschzettel. Die Zeiten, in denen Vati der Mutti einen Staubsauger schenkte, sollten ja auch endgültig vorbei sein.

Bei Gutscheinen eine möglichst große Auswahl lassen

Wer einen Gutschein verschenkt, sollte dem oder der Besenkten bei der Einlösung möglichst viele Optionen lassen. Bei wunschgutschein.de beispielsweise kann man den Wert in über 500 Partnershops einlösen, von Mode über Beauty bis Sport oder Schmuck. Durch die vielen flexiblen Möglichkeiten wird es dem oder der Besenkten leicht gemacht, den Gutschein einzulösen. Hinzu kommt eine personalisierbare, kostenlose Grußkarte. Und nicht zuletzt können der oder die Besenkten selbst entscheiden, ob sie sich etwas gönnen oder lieber die Haushaltskasse durch praktische Einkäufe entlasten möchten. Bei der Auswahl des gewünschten Shops wird angezeigt, ob die Einlösung des Gutscheins online und/oder in den dazugehörigen Filialen möglich ist. Die Gutscheine in Wertstufen von 15 bis 100 Euro sind in Supermärkten, Drogeriemärkten, Tankstellen und online erhältlich.

djd

(Foto: comzeal - stock.adobe.com)



*Das Team des
Wurzener Stadtjournal
wünscht allen Leserinnen und Lesern
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Start ins neue Jahr 2024.*

Auch im neuen Jahr sind wir wieder für Sie da, wenden Sie sich mit Ihren Anliegen gern an:

Tina Neumann (Vertriebsleitung)
Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Jacqueline Schenk (Projektverantwortliche)
j.schenk@druckhaus-borna.de



**Wir beDANKen uns für Ihre Treue und
wünschen all unseren Kunden, Freunden und
ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Ihr Team der

hair factory
hairstyling

Inh. Janine Bartsch
Tel. 03425 856765
Wenceslaigasse/
Ecke Färbergasse
04808 Wurzen



Oh du schöne Adventszeit

Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht
Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen „adventus“ ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus. Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert. Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest. Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria.

Hektik und Besinnlichkeit gehen Hand in Hand
Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Vorweihnachtszeit gebührend zu zelebrieren. Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine große Rolle. Denn er steht für den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vielen Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.

Jeden Sonntag eine Kerze, und was noch?
Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest. Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien. Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Ritualen. Seien es Besuche auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutter's Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön.

ak-o



(Foto: VRD - stock.adobe.com)

WSJ

Sie möchten mehr aktuelle Nachrichten und Informationen aus der Stadt Wurzen und den Ortsteilen? Das Wurzener Stadtjournal gibt es auch online.

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook.

Für den Inhalt von Wahlwerbung oder Anzeigen auf dieser Seite mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse oder Vereine verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet.

„Man mische und erhitze es“

Wo kommt der Glühwein her? Eine Spur führt ins sächsische Elbtal, zu Schloss Wackerbarth in Radebeul. Dort suchte August Raugraf von Wackerbarth im Dezember 1834 nach einem Getränk, das die Kälte vergessen macht und das Herz erwärmt. Er fügte exotische Gewürze in sächsischen Weißwein und erhitze die Flüssigkeit. Damit schuf er das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands. Lange verschollen, wurde es Ende 2013 wiederentdeckt und von den Winzern behutsam an den heutigen Geschmack angepasst: „Wackerbarths Weiß & Heiß“, das genussvolle Ergebnis ihrer Arbeit, ist nicht nur auf Europas erstem Erlebnisweingut bekannt, sondern weit über die Grenzen des Elbtals hinaus gefragt. Als Geschenk oder für den eigenen Genuss ist er im Online-Shop unter shop.schloss-wackerbarth.de erhältlich.

djd (Fotos: Bru-nO - pixabay)



Klassischer Glühwein

Zeit gesamt: 35 min | **Zubereitungszeit:** 5 min
Schwierigkeit: Einfach

Zutaten für 4 Tassen:
2 Orangen | 2 Zimtstangen | 4 Nelken | 5 EL Rohrzucker | 800 ml Rotwein, halbtrocken

Zubereitung:
Orangen waschen und in Scheiben schneiden. In einem Topf Orangenscheiben, Zimtstangen, Nelken, Zucker und Rotwein auf niedriger Stufe erhitzen. Glühwein zugedeckt etwa 30 Min. ziehen lassen, dabei sollte der Glühwein nicht kochen. Gewürze entfernen und Glühwein in Tassen servieren. Zum Wohl!



Tipp: Gibt man alle Gewürze in einen Teebeutel, kann man sie einfach herausnehmen.

JS (Rezept von Oma)

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Kay Ritter

v.l.n.r.: CDU-Stadtverband Wurzen, Kay Ritter, Schulgasse 1/Markt, 04908 Wurzen

„The BEST of Black Gospel“

The Best of Black Gospel gibt auf ihrer „Mission Hope Tour“ ein Gastspiel in Wurzen und ist somit das Gospelkonzertereignis im nächsten Jahr!

Die hervorragende Qualität der Mitglieder des Chores zeichnet sich auch durch Fernsehauftritte in den ARD- und ZDF-Sendungen mit Thomas Gottschalk, José Carreras, Michael „Bully“ Herbig, Carmen Nebel oder Florian Silbereisen aus.

Der Gospelchor besteht aus einer Auswahl der besten Gospelsänger und Sängerinnen der USA. Die Ausnahmekünstler bieten die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem sehr emotionalen zweistündigen Programm mit garantiertem Gänsehautfeeling.

Das Konzert findet am Freitag, den **05. Januar 2024** im **Dom zu Wurzen** statt. Beginn ist um **20.00 Uhr**.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf u. a. in der Touristinformation Tel: 03425 8560400, LVZ-Geschäftsstellen und online.

Tickettelefon: 0761 88849999 (0,20 Euro aus dem deutschen Festnetz, 0,60 Euro aus dem Mobilfunknetz)

Internet-Bestellungen: www.bestofblackgospel.de

Direktlink: <https://konzertbuero-leipzig-tickets.reservix.de/p/reservix/event/2126742>

Über den Chor

The BEST of Black Gospel vereint eine Auswahl der besten Gospelsänger und Sängerinnen der USA. Das Programm der Ausnahmekünstler bietet die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem zweistündigen Programm mit instrumentaler Begleitung. Im Repertoire des Chores sind überaus bekannte Titel wie: „Oh Happy Day“, „Joshua fit the Battle“, „Down by the Riverside“, „Walk in Jerusalem“, „Amazing Grace“, „Go Down Moses“, „Oh How I Love Jesus“, „Agnus Dei“, „This Little Light Of Mine“.

Die Mitglieder dieses Chores entstammen dem breitgefächerten musikalischen Schmelztiegel der afroamerikanischen Gospelszene. Jeder Sänger und jede Sängerin von The BEST of Black Gospel hat die traditionellen Gospelslieder bereits von Kindesbeinen an in den Gottesdiensten der „African-American churches“ aufgesogen und verinnerlicht. Das musikalisch gewachsene Talent haben sie später an verschiedenen Hochschulen und Musikakademien verfeinert.

Die Sänger waren weltweit als Solisten mit Chören, wie zum Beispiel den Harlem-, Golden- oder Glory Gospel Singers auf Tournee. Einige Mitglieder von The BEST of Black Gospel haben bereits mit international erfolgreichen Künstlern wie Diana Ross, Lionel Richie und Stevie Wonder zusammengearbeitet, waren mit ihnen auf Tournee, oder haben auf deren Alben mitgewirkt. Andere Mitglieder des Chores haben aufgrund ihres außergewöhnlichen Talentes in Musicals wie „Sister Act“ oder im Gospelmusical „Amazing Grace“ Hauptrollen übernommen können. Seit 1999 geht der Chor für jeweils zwei Monate auf Europatournee; er avanciert seit dem zum gefragtesten Gospelchor in Deutschland und Europa. Ihr Erfolg basiert auf Ihrer künstlerischen Bodenständigkeit und der Nähe zum Publikum, welches regelmäßig in die Konzerte mit eingebunden wird!

Bei der gesanglichen Qualität und musikalischen Hingabe dieses Chores ist jedes Konzert ein Ausnahmekonzert, bei dem die „Gute Nachricht“ immer im Vordergrund steht – „Gänsehautfeeling“ ist garantiert.

Weitere Informationen zum Chor finden sie unter:
www.bestofblackgospel.de

PM, Jan Sadler Konzertbüro Leipzig

KulturGUIDE

Dezember / Januar

Bitte beachten Sie, dass Führungen nur unter Voranmeldung möglich sind! Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Veranstaltung direkt beim Veranstalter, ob diese stattfindet!

Dauerveranstaltungen

■ dienstags, 10.00 – 10.30 Uhr

Babymassage Online

Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter familientreff@awo-mulde-collm.de

*AWO Familientreff am Markt

■ dienstags und donnerstags, 18.30 Uhr

Auspowern – Empowern

Sportgruppe, offen für alle

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ mittwochs, 10.30 – 11.00 Uhr

Laufzwerge – Auf die Plätze fertig los!

Für Familien mit Kindern von 1 – 2

Jahren, Teilnahme kostenlos

*AWO Familientreff am Markt

■ mittwochs

Krabbelgruppen

Für Familien mit Babys ab 3 – 12

Lebensmonaten, Anmeldung unter

Telefon 0176 39984235

*AWO Familientreff am Markt / Jugend- und Freizeittreff W. Moser, Bennewitz

■ mittwochs, 18.00 Uhr

Punkrocktresen

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ jeden 1. Montag, 18.00 Uhr

Feministischer Stammtisch

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ jeden ersten Donnerstag, 15.00 – 17.00 Uhr

Interkultureller Frauentreff

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ jeden letzten Freitag,

14.00 Uhr

Kulturcafé

*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

■ jeden letzten Sonntag

13.00 – 17.00 Uhr

Flohmarkt Gnadenhof Lossa

*Gnadenhof Lossa, Lossaer

Landstraße 1, Thallwitz OT Lossa

■ Dom St. Marien

Dom- und Orgelführungen:

Anmeldung unter

Telefon: 03425 90500

Führungen

■ Türmerwohnung

Stadtkirche St. Wenceslai

Führungen nur auf Anmeldung

unter Telefon: 03425 905020

■ Museum Wurzen

Führungen auf Anmeldung

unter Telefon: 03425 8560405

■ Dorf- und Bauernmuseum

Kühren

Besichtigung auf Anmeldung unter

Telefon: 034261 61072 oder 61508

Ausstellungen

■ bis 22.12.

„Gustav Harkort. Sächsischer Industriepionier in Leipzig und im Wurzenener Land“

*Städtische Galerie „Am Markt“

■ bis 31.12.

„Heldinnen wie wir“

*Mitmach-Café, Martin-Luther-Str. 2,

Wurzen

Kultur / Freizeit

■ 24.12. | 10.00 Uhr

„Winnie Puuh – Honigsüße Weihnachtszeit“

Weihnachts-Krümekino

Zeichentrickfilm, USA 2002, 61 Min., FSK o. A.

*Kulturhaus „Schweizergarten“

■ 24.12. | 22.00 Uhr

Orgelndacht zur Christnacht im Kerzenschein

Eintritt frei – Spende erbeten

*Dom „St. Marien“, Wurzen

■ 31.12. | 17.00 Uhr

Orgelmusik und Texte zum Jahreswechsel

Eintritt frei – Spende erbeten

*Dom „St. Marien“, Wurzen

07.01. | 10.00 Uhr

„Lauras Stern – Der Kinofilm“
Zeichentrickfilm, Deutschland 2005,
73 Min., FSK o. A., Krümelkino
*Kulturhaus „Schweizergarten“

12.01. | 14.30 Uhr

Kaffeeklatsch mit
Erna Kleinschmidt
Es wird wieder Zeit, dass man sich
austauschen kann, alte Freunde und
Bekannte treffen. Gegen 15.00 Uhr
freut sich Erna Kleinschmidt auf ein
freudiges Kennenlernen und wird mit
Sicherheit für den ein oder anderen
Lachanfall sorgen.
Die Veranstaltung ist kostenpflichtig.
Um Reservierung wird gebeten unter
Telefon: 03425 854047 oder E-Mail:
info@forsthof-waidmannsheil.de
Weitere Informationen unter:
www.forsthof-waidmannsheil.de
*Forsthof Waidmannsheil, Bennewitz

14.01. | 10.00 Uhr

„Rapunzel – Neu Verhöhnt“
Animationsfilm, USA 2010, 96 Min.,
FSK o. A., Krümelkino
*Kulturhaus „Schweizergarten“

20.01. | 19.00 Uhr

Nachts fallen Schatten von
Bergen
*Ringelnetz-Geburtshaus
Weitere Informationen zu dieser
Veranstaltung erhalten Sie rechts im
Kasten.

20.01. | 19.00 Uhr

Verrückt bleiben – Wenn
Puppen einschliffen
Rette sich wer kann! Roy Reinker mit
seiner neuen Show
Roy Reinker ist Bauchredner und be-
gadeter Entertainer der sich fest
vorgenommen hat, zwei Stunden „mit
sich selbst“ zu reden. Freuen sie sich
auf eine aufwendige Multimedia-
Show und die verrücktesten Puppen
oberhalb der Wasserlinie.
Die Veranstaltung ist kostenpflichtig.
Reservierung erforderlich unter
Telefon: 03425 854047 oder E-Mail:
info@forsthof-waidmannsheil.de
Weitere Informationen unter:
www.forsthof-waidmannsheil.de
*Forsthof Waidmannsheil, Bennewitz

20.01. | 20.00 Uhr

80er-Party
Die DJs Flori und Mark erwecken die
80er zum Leben- und ihr seid dabei!
Schwingt euch in eure beste 80er-
Garderobe und feiert so richtig ab.
Eintritt kostenpflichtig
*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

21.01. | 10.00 Uhr

„Aladdin“
Zeichentrickfilm, USA 1992, 87 Min.,
FSK o. A., Krümelkino
*Kulturhaus „Schweizergarten“

24.01. | 15.30 Uhr

Winterfest
Um etwas Licht in die dunkle Jahres-
zeit zu bringen, wollen wir herzlich zu
unserem diesjährigen Winterfest ein-
laden. Es gibt ein buntes Kinderpro-
gramm, eine Bastelstation, leckeren
Punsch und wir freuen uns über kuli-
narische Beiträge für das Mitbring-
Buffet.
*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

27.01. | 15.00 Uhr

Gedenken an die Opfer des
Holocaust
Unter dem Motto „Zum Tode geführt
und siehe wir leben“ laden wir zu
einem kurzen Innehalten auf den
Wurzener Marktplatz ein. Zum 79.
Jahrestag der Befreiung des Konzen-
trationslagers Auschwitz gedenken
wir der Opfer des Holocaust.
* Marktplatz Wurzen

27.01. | 15.00 Uhr

Grünlaken
Veranstaltung der Reihe „erlesen!“
*Ringelnetz-Geburtshaus
Weitere Informationen zu dieser
Veranstaltung erhalten Sie rechts im
Kasten.

27.01. | 19.00 Uhr

Konzert Tate-Mame (Leipzig /
Kraków)
TATE-MAME ist eine musikalische
Spurensuche. Authentisch und ele-
gant interpretiert Sängerin Karolyina
Trybala bekannte und fast verges-
sene musikalische Schätze aus den
jüdischen Theatern von Lemberg,
Krakau und New York auf Jiddisch
und Polnisch, auf Deutsch, Englisch
und Hebräisch. Begleitet wird sie am
Akkordeon vom virtuosen Musiker
Mateusz Tadeusz Dudek aus Krakau.
Eintritt kostenpflichtig
*Kultur- & BürgerInnenzentrum im D5

Vorschau

09.02. | 19.00 Uhr

Zu Tisch mit Jules Verne
Veranstaltung der Reihe „Freitags im
Crostigall“
Die Veranstaltung ist kostenpflichtig.
*Ringelnetz-Geburtshaus

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten.
Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.
Alle Angaben ohne Gewähr.

Nachts fallen Schatten von Bergen

Sa | 20.01.2024 | 19.00 Uhr

Die Leipziger Sängerin, Pianistin
und Blockflötistin Sabrina Schleuß-
ner vereint in ihrem Soloprojekt
Flora kraftvolle Vibes und nach-
denkliche Rhythmen, passend zur
Winterzeit. Gesättigt von Erlebnis-
sen, die am emotionalen Abgrund
entlangführen, aber immer noch
voller Lebenshunger sind, treffen
in ihrer Musik Melancholie und
Freude aufeinander.

In ganz konkrete Abgründe führen
die Gedichte von Marit Heuss, zu
Rudimenten der Industriegeschich-
te oder in Schluchten des Mulden-
tals: Anhand eines abgerissenen Imbissstands an der Leipziger
Peripherie fingiert die Lyrikerin Szenen einer möglichen Herkunft
oder Geschichten vom Auszug.

Sabrina Schleußner, geboren 1987, ist Musikerin, Bühnenkünst-
lerin und Tontechnikerin. Sie wohnt in Leipzig und ist mit ihrem
Soloprojekt seit 2021 auf der Bühne. Marit Heuss, geboren 1984,
ist Lyrikerin und Literaturwissenschaftlerin, wohnt in Leipzig. Für
ihre Lyrik wurde sie u. a. mit dem Kammweg-Literaturpreis 2020
ausgezeichnet.

Die Veranstaltung findet im Ringelnetz-Geburtshaus statt.
Kartenvorbestellungen über die Tourist-Information Wurzen
Tel.: 03425 8560400, E-Mail: tourismus@wurzen.de

Quelle: Joachim-Ringelnetz-Verein Wurzen



Flora (Foto: © Maria Hofmüller)

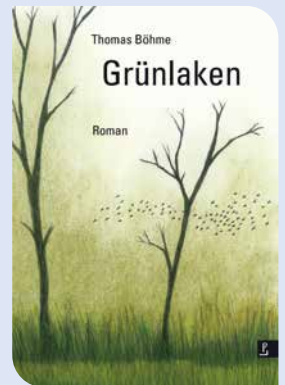
Grünlaken – Veranstaltung der Reihe „erlesen!“

Sa | 27.01.2024 | 15.00 Uhr

Der Leipziger Schriftsteller Thomas
Böhme schafft in seinem jüngsten
Roman eine bildgewaltige Ge-
schichte im Gewand einer dichten
und eindringlichen Sprache. Die
Erzählung wird dabei zu einem
Hohlspiegel, der nicht nur das
Leben des Protagonisten auf-
bricht, sondern auch Geschichte
und Gegenwart andeutet.

„Vielleicht ist jede Pilgerfahrt eine
Flucht“, konstatiert Adrian Gallus
in einem Verhör, das die Leser-
schaft in seinen Notizbüchern fin-
det. Was als Suche nach einem alten
Kindheitsort des Protago-
nisten beginnt, wird zu einer Irr-
lichterfahrt durch eine entleerte
und widersprüchliche Welt. Der
Leipziger Schriftsteller Thomas
Böhme schafft in seinem jüngsten
Roman eine bildgewaltige
Geschichte im Gewand einer dichten
und eindringlichen Spra-
che. Die Erzählung wird dabei zu
einem Hohlspiegel, der nicht nur
das Leben des Protagonisten auf-
bricht, sondern auch Geschichte
und Gegenwart andeutet. An die
Lesung schließt sich eine
Moderation mit Jörg Schieke (mdr) an.

Quelle: Joachim-Ringelnetz-Verein Wurzen



(Foto: © n/a)

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
<https://ringelnetz-verein.de/veranstaltungen/>

Anpacken und Karriere machen: Zukunftsbranche Handwerk



Das SHK-Handwerk hat goldenen Boden – dieser Satz hat heute mehr Gültigkeit denn je. Denn die Betriebe aus den Bereichen Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik spielen eine wichtige Rolle dabei, die steigenden Anforderungen des Klimaschutzes und unsere wachsenden Ansprüche an den

Komfort im Badezimmer zu erfüllen. Die SHK-Branche ist überall dort gefragt, wo es darum geht, Wohn- und Geschäftsgebäude mit klima- und umweltfreundlicher sowie ressourcenschonender Technik für Heizung, Klimatisierung und warmes Wasser auszustatten und die Lebensqualität im Bad zu verbessern. Mit einer dualen SHK-Ausbildung können junge Menschen auf ein Berufsfeld mit ausgezeichneten Entwicklungsperspektiven und großem Zukunftspotenzial setzen.

Einstieg im handwerklichen oder kaufmännischen Bereich

Die Branche bietet technische und kaufmännische Berufsbilder. Anlagenmechaniker arbeiten handwerklich und in der Regel als Gas- und Wasserinstallateure oder als Heizungs- und Lüftungsbauer. Zur Ausbildung gehören heute aber auch Inhalte aus der Elektro- und Solartechnik. Für Kaufleute eröffnen sich vielfältige Arbeitsmöglichkeiten etwa in der Auftragsbearbeitung, Beschaffung, im Rechnungswesen und in der Personalverwaltung. Auch in Verkauf, Beratung und Marketing gibt es interessante Tätigkeiten. Mehr Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten sowie zu Stellenangeboten sind unter www.die-badgestalter.de/jobs zu finden. Unter der Marke „Die Bad- und Heizungsgestalter“

versammeln sich deutschland- und österreichweit über 130 Fachbetriebe, die sich einheitlichen und hohen Qualitätskriterien im Bereich der Bad- und Heizungsplanung verpflichten. Die Marke gehört zur SHK eG, einer Verbundgemeinschaft innovativer SHK-Handwerksunternehmen. Von den hohen Qualitätsansprüchen der Fachbetriebe des Verbunds profitieren nicht nur die Kunden, sondern auch die Mitarbeiter, denen krisensichere Arbeitsplätze, gute Konditionen und zusätzliche Benefits geboten werden.

Erfolgreich durch Weiterbildung und Höherqualifizierung

Der Weg in die SHK-Branche beginnt mit einer klassischen dualen Ausbildung, welche die Praxis im Betrieb mit der Theorie an der Berufsschule verbindet. Die Lehrzeit wird mit dem Gesellenbrief oder als Kauffrau/-mann abgeschlossen. Danach eröffnen sich viele Aufstiegsmöglichkeiten. Im Handwerk führt der weitere Karriereweg meist über den Meisterbrief, Kaufleute können eine Vielzahl von Weiterbildungs- und Höherqualifizierungsangeboten nutzen und sich auf bestimmte Bereiche spezialisieren. Auch ohne Abitur sind nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung und etwas Berufserfahrung berufsbegleitende Studiengänge oder Vollzeitstudien zugänglich.



djd (Fotos: djd/SHK)

Arbeiten in Naunhof

DEVOP/BACKEND-DEVELOPER
Für moderne Software

jobs@eqms.de
→ www.eqms.de

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

LEHRER/IN IM RUHESTAND Wir suchen Sie!

Sie wollen nur entspannt ein paar Stunden wöchentlich tätig sein und Ihr Wissen weitergeben? Wir suchen Sie als Nachhilfelehrer für unser Nachhilfe-Institut in Wurzen.

Rufen Sie uns an:
03425 - 92 77 45

Wurzener Nachhilfe-Institut,
Friedr.-Ebert-Str. 2B
(gegenüber Landratsamt), 04808 Wurzen



VEW
VERSORGUNGSVERBAND
EILENBURG - WURZEN

Stellenausschreibung

Der Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen sucht in Vollzeit und unbefristet zum **frühestmöglichen Zeitpunkt**

einen Installateur/technischen Mitarbeiter (m / w / d)

Das Berufsbild **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (Wasserversorger/in)** bildet vordergründig das tägliche Beschäftigungsprofil ab.
Als persönliche Voraussetzungen seitens des/der Bewerbers/in werden erwartet: abgeschlossene Berufsausbildung entsprechend den genannten Berufsbildern

Detailinformationen unter: www.v-e-w.de
Kontaktdaten: Frau Seidel, Personal / 03423 685512 / bewerbung@v-e-w.de

WIR BEWERBEN UNS BEI DIR!

Elektroinstallateur
Elektroniker IT
Tiefbaufacharbeiter

JETZT SCANNEN
unsere Bewerbung erhalten und dich überzeugen lassen!

oder besuche uns:
www.ELEKTRIKER-LEIPZIG.de

in 30 Sekunden zum neuen Traumjob
100% direkt und direkt

CHERIER
Ihre energiegeladene Verbindung

Volkshochschule Landkreis Leipzig – vielfältige Januarangebote für Wissensdurstige und Kreative

Das neue Jahr steht bereits in den Startlöchern und die Volkshochschule Landkreis Leipzig startet mit einem vielfältigen Angebot, bestehend aus Kursen, Seminaren und Workshops in den Januar. Dabei werden nahezu alle Interessengebiete abgedeckt. Angefangen bei Sprachkursen über Kreativ- und Gesundheitskurse bis hin zu beruflichen Weiterbildungen sowie Veranstaltungen zu den gesellschaftlichen Themen unserer Zeit. Auf die Teilnehmenden warten zahlreiche Möglichkeiten, Neues auszuprobieren, kreative Fähigkeiten zu entfalten, eine neue Sprache zu lernen und sich in verschiedenen kulturellen Themenfeldern zu vertiefen. Kunstinteressierte können sich auf die Fortsetzung der kunsthistorischen Vortragsreihe freuen, in der Dr. Marianne Risch-Stolz die Werke verschiedener Künstler und kunstgeschichtliche Perioden beleuchtet. Für diejenigen, die ihre kreativen Fähigkeiten ausleben oder entwickeln möchten, bietet die VHS auch Malkurse an, wie z. B. „Bob Ross – Nass-in-Nass-Ölmaltechnik®“ oder andere Gestaltungskurse, wie die „Keramik Werkstatt“. Hier werden großartige Gelegenheiten geboten, unter Anleitung neue Techniken zu erlernen und eigene Kunstwerke zu schaffen.

Neben den gestalterischen Angeboten gibt es auch Kurse in textilem Gestalten, die praktische Fähigkeiten vermitteln, selbst etwas herzustellen, wie zum Beispiel „Zuschneiden und Nähen für Anfänger ab 14 Jahren“. Über die geistigen und kreativen Angebote hinaus bietet die VHS auch zahlreiche Angebote für die körperliche Gesundheit. Unter den spannenden Kursangeboten zur gesunden Ernährung, der Fitness sowie regelmäßiger Entspannung findet sich für alle Interessen ein passender Kurs.

Von Workout Kursen zur Ganzkörperkräftigung bis hin zu ganz neuen Angeboten wie „Mini-Trampolin“, bieten diese Kurse ein abwechslungsreiches Training für Körper und Geist. Als Ort der Begegnung und des Austauschs möchte die VHS insbesondere den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern und Hemmschwellen abbauen. Mit Kursen wie „Digitale Dienste im Alltag“ hat es sich die VHS insbesondere zum Ziel gemacht die Hemmschwellen und Vorbehalte gegenüber neuen Technologien abzubauen. Digitale Dienste halten immer mehr Einzug in das alltägliche Leben. Viele davon sind praktische Helfer, kostenlos nutzbar und inzwischen unabdingbare Werkzeuge zur gesellschaftlichen Teilhabe. Die Kurse der VHS zeigen praktische Anwendungen für den Alltag. Damit hilft die VHS wertvolle Zeit für die schönen Dinge des Lebens zu gewinnen und sich einfacher zu organisieren.

Neu bietet die Volkshochschule Landkreis Leipzig in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Sachsen eine Informationsreihe zu weiteren Alltagsthemen und Verbrauchersicherheit an. Im Vortrag „Rundum sorglos versichert“ hinterfragen Experten der Verbraucherzentrale kritisch welche Versicherungen wirklich notwendig sind und klären über Grundlagen auf. Anbieterunabhängig werden dabei auch Versicherungen in den Blick genommen, die vermutlich kaum jemand braucht.

Für weitere Informationen zu den Kursen, den Veranstaltungen und zur Anmeldung besuchen Sie unsere Webseite: www.vhs-lkl.de oder kontaktieren Sie uns telefonisch **03425 90470**.

Volkshochschule Landkreis Leipzig

Stellenanzeigen im Wurzener Stadtjournal

Sie suchen genau **DEN** Mitarbeiter und möchten eine Stellenausschreibung aufgeben? Oder Sie benötigen mehr Infos?

Dann melden Sie sich bitte hier:

DRUCKHAUS BORNA
Tina Neumann
 Mobil
 0173 6547002

tina.neumann@druckhaus-bornade

vhs Volkshochschule Landkreis Leipzig

DAS KOMPLETTE ANGEBOT FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSEITE

KURSANGEBOTE JANUAR AUSZUG

Halten Sie persönlich Schritt!

- Digitale Dienste im Alltag nutzen Do, 18.1.2024 // ab 15:15 Uhr // 4 Termine
- Word, Excel und PowerPoint - online. Mi, 17.1.2024 // ab 18:30 Uhr // 6 Termine
- Computer-Workshop für aktive Senioren. Di, 16.1.2024 // ab 15:30 Uhr // 5 Termine

Kunst und Kultur – Frischluft für Geist und Hände!

- Kunsthistorische Vortragsreihe Mi, 17.1.2024 // ab 15:00 Uhr // 5 Termine
- Keramik Werkstatt Do, 11.1.2024 // ab 18:00 Uhr // 12 Termine
- Zuschneiden und Nähen für Anfänger ab 14 Mo, 8.1.2024 // ab 17:45 Uhr // 10 Termine

Investieren Sie in Ihre Gesundheit!

- Workout- Ganzkörperkräftigung Mo, 8.1.2024 // ab 18:30 Uhr // 12 Termine
- Das Mini-Trampolin als Übungsgerät kennenlernen Sa, 13.1.2024 // 9:00-13:00 Uhr

Sprachen lernen – die einfache Art zu verreisen!

- Italienisch für Anfänger - Neustart. Mi, 31.1.2024 // ab 17:30 Uhr // 10 Termine
- English is easy with us Mi, 17.1.2024 // ab 8:30 Uhr // 15 Termine
- Spanisch f. Anfänger geringe Vorkenntnisse Mo, 15.1.2024 // ab 19:00 Uhr // 10 Termine

Gesellschaftliche Themen unserer Zeit!

- Allgemeines Verbraucherrecht. Di, 23.1.2024 // ab 17:00 Uhr
- Rundum sorglos versichert Do, 18.1.2024 // ab 18:00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung der

Sparkasse Leipzig **Sparkasse Muldental**

Anmeldung unter:
www.vhs-lkl.de
 Telefon 03425-90470
wurzen@vhs-lkl.de

Lernhilfe
 Gudrun Wolfram

Lernprobleme? Schulsorgen?

- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, rechtschreib- und mathematische schwache Schüler
- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht

kompetent + preiswert → DAS GEHT!!!

+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++

Wurzen, Bgm-Schmidt-Platz 5/ gegenüber Post Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480
 Brandis, Grimmaische Straße 2/ über Polizei Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325

Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!

Vertrautheit schafft Ruhe und Entspannung

Weihnachten: Das Zusammensein mit der Familie kann für Mut und Zuversicht sorgen



Die Zubereitungsarten für den Kartoffelsalat an Heiligabend können sehr unterschiedlich sein, eine leckere Bockwurst gehört in jedem Fall dazu. (Foto: djd/Metten Fleischwaren)

Das Zusammensein mit der Familie an Weihnachten zählt für viele Menschen zu den Ritualen, auf die man gerade in unsicheren Zeiten auf keinen Fall verzichten möchte. Weihnachten steht für Rückzug und Entspannung mit vertrauten Menschen, Kinder bekommen vor der Bescherung glänzende Augen, auch wenn sie nicht mehr ans Christkind „glauben“. Probleme verschwinden an Weihnachten zwar nicht, aber sie dürfen für ein paar Tage ausgeblendet werden, im besten Fall verleiht das Fest Mut, Kraft und Zuversicht für das kommende Jahr. Traditionell geht es an Weihnachten in vielen Familien auch beim Essen zu: Am 24. Dezember kommt abends Bockwurst mit Kartoffelsalat auf den Tisch. Umfragen bestätigen immer wieder, dass dieses einfache Gericht an Heiligabend in Deutschland am beliebtesten ist. Ein möglicher Grund: Vor Weihnachten hat man genug Stress mit dem Kauf und Einpacken der Geschenke und den Vorbereitungen auf die Festtage. Da ist jeder froh, wenn er sich Heiligabend nicht auch noch stundenlang in die Küche stellen und Rezepte wälzen muss. Geschmacklich ist Bockwurst mit Kartoffelsalat ebenfalls in den meisten Familien beliebt: Das Gericht schmeckt Groß und Klein. Die Zubereitungsarten für den Kartoffelsalat können sehr unterschiedlich sein, dazu passt beispielsweise die „Dicke Sauerländer“ Bockwurst von Metten.

Weihnachtliche Köstlichkeiten zum Verschenken

Neben Lebkuchen und Zimtsternen ist ein weiteres Gebäck in der Weihnachtszeit nicht wegzudenken: der Christstollen. Heutzutage gibt es verschiedenste Versionen des Klassikers. Eine schöne Idee ist es, den Stollen als mundgerechtes Konfekt und mit reichlich Haferflocken im Teig anzubieten. Die Köstlichkeiten eignen sich hervorragend als Weihnachtsgruß zum Verschenken. Das zugehörige Rezept und weitere hafer-spezifische Kreationen wie Hafer-Ingwer-Schoko-Cookies oder Hafer-Mandel-Ecken gibt es unter www.hafer-die-alleskoerner.de. Haferflocken bestehen aus vollem Korn, enthalten wichtige Nährstoffe und sind somit ein echtes Superfood. Zudem hat Hafer über den Ballaststoff Hafer-Beta-Glucan vor allem positive Wirkungen auf die Herz-Kreislauf- und Magen-Darm-Gesundheit.

djd



(Foto: djd/www.hafer-die-alleskoerner.de)

Rezepttipp: Omas Kartoffelsalat mit Bockwurst

Quelle: www.metten.net

Zutaten für 4 Portionen:

750 g Kartoffeln, klein, festkochend | 1 Zwiebel | 250 g Gewürzgurken | 200 g Mayonnaise | etwas Gurkenwasser | Salz | Pfeffer | 2 EL gehackte Petersilie | 1 Dose „Dicke Sauerländer“ Bockwurst von Metten

Zubereitung

1. Die Kartoffeln waschen und etwa 20 Minuten kochen. Am besten über Nacht kühl stellen, dann pellen und in Scheiben schneiden.
 2. Die Zwiebel und die Gewürzgurken in kleine Würfel schneiden, mit der Mayonnaise und den Kartoffeln vermengen und mit Gurkenwasser, Salz und Pfeffer abschmecken.
 3. Anschließend mit der gehackten Petersilie garnieren.
- Je nach Geschmack kann der Kartoffelsalat beispielsweise noch mit Apfelstückchen verfeinert werden.

djd

Frohe
Weihnachten



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Tageslicht als Schlüsselfaktor der Raumgestaltung



Natürliche Materialien, Farben und Textilien bringen die Natur ins Haus. Rollos in dem von Sanddünen inspirierten Farbton fügen sich harmonisch in das Ambiente ein.



Licht- und Schattenspiele: Das natürliche Licht, das durch die Dachfenster fällt, bringt erfrischende Abwechslung und Dynamik in Innenräume. (Fotos: Velux/akz-o)

Ein stimmungsvolles Zuhause lebt von Farben, Einrichtung und Tageslicht. Bei der Gestaltung von Innenräumen wird letzteres häufig vernachlässigt. Dabei kann das natürliche Element Licht, richtig eingesetzt, Räume transformieren. Innenarchitektin und Interior Designerin Miriam Medri erklärt, warum das frühzeitige Planen von Tageslicht im Eigenheim entscheidend ist. Die Designerin sieht in ihm einen Schlüsselfaktor der Raumgestaltung. Es beeinflusst die Wirkung von Räumen maßgeblich und leuchtet sie als dynamisches Element nicht nur aus, sondern setzt Akzente und sorgt für Atmosphäre. „Räume werden als gemütlich empfunden, wenn sie hell und harmonisch sind, ohne dabei langweilig zu wirken“, so Miriam Medri. Und im Gegensatz zu anderen Gestaltungselementen ist Tageslicht darüber hinaus frei verfügbar und eine natürliche Ressource.

Damit Räume harmonisch wirken, ist es wichtig, für Struktur und Ruhe zu sorgen. Expertin Medri empfiehlt eine „Insel“-Planung, die das natürliche Licht einbezieht. Wenn etwa im Wohnbereich ein Arbeitsbereich integriert werden soll, dann sollte diese Insel so positioniert werden, dass sie mit ausreichend Tageslicht versorgt wird. „Optimal ist es, wenn man den Blick nach draußen schweifen lassen kann – das entspannt“, so Medri. Im Dachgeschoss sind Dachfenster prädestiniert, die im Vergleich zu Fassadenfenstern bis zu dreimal so viel Tageslicht in einen Raum leiten. Rollos und Plissees sorgen dabei für Verdunkelung und Sichtschutz und setzen mit verschiedenen Farben weitere Akzente. Eine nach außen gewandte Leseecke können sie schnell in einen nach innen gerichteten Rückzugsort verwandeln.

Tageslicht lässt nicht nur Grenzen zwischen Innen und Außen verschwimmen, es ermöglicht, die Natur nach drinnen zu holen. Deutlich wird das beim Wohntrend „Urban Jungle“, bei dem Räume mit zahlreichen Zimmerpflanzen belebt werden. Medri empfiehlt, Pflanzen auf verschiedenen Ebenen im Raum zu platzieren und größere Pflanzen einzubeziehen. Natürliche Materialien, Farben und Textilien unterstreichen den Effekt. Dabei haben lichtdurchflutete Räume den Vorteil, dass kräftige Farbpigmente ihre optimale Wirkung entfalten können.

Wer bisher bei der Raumgestaltung das natürliche Element Licht vermisst hat, kann im Dachgeschoss ohne großen Aufwand nachrüsten. Eine individuelle Beratung bietet etwa der Dachfensterhersteller Velux unter www.velux.de/rundum-service.

akz-o

Alte Raum-Decke? *Nie mehr streichen!*



Das **Decke-unter-Decke-System**



Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50
04683 Fuchshain

www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Über einen tollen Dampfbackofen der Firma Miele darf sich **Familie Seibt** freuen!

Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude beim Kochen und Backen!



Wir sind für Sie da ...

bei der Planung Ihrer neuen Küche, Wohn- und Schlafräume!
Entdecken Sie unseren erstklassigen Service!

30 JAHRE IN GERICHSHAIN
Jubiläum

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG

Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 | 04827 Gerichshain
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr | Sa. 9 bis 14 Uhr

...immer auf dem Laufenden
www.moebel-grieger.de

möbel grieger
kochen | wohnen | schlafen

HERZLICHEN Glückwunsch

Anlässlich des diesjährigen **30. Jährigen Jubiläums** von Möbel.Grieger in Gerichshain, gratulieren wir den **GEWINNERN** unseres großen **JUBILÄUMS-GEWINNSPIELS!**

Kresse – einfache Ernte, frisch und lecker

Auch ohne Garten muss man auf frische Kresse zu Hause nicht verzichten. Die Küchen- oder Wohnzimmerfensterbank oder der Wintergarten sind der ideale Ort dafür – und das ganzjährig, in bester Bioqualität.

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist frisches Grün etwas ganz Besonderes. Mit der Cressbar wird dies auch in den Wintermonaten zu einer Leichtigkeit. Neben der typischen Garten-Cress sorgen RadiesCress, SenfCress und RucolaCress für eine vielseitige und geschmackvolle Abwechslung. So sorgt Cressbar nicht nur für Farbe als Topping auf vielen Speisen, sondern ist dazu sehr gesund und vitaminreich. Schon kleine Mengen täglich tragen wesentlich zur Nährstoff- und Vitalstoffversorgung des Körpers bei. Neben Vitamin A und C enthält Kresse auch Eisen und Kalzium. Auch als Tischdekoration auf dem Esstisch sieht sie nicht nur gut aus, sondern ist auch gleich erntebereit für jedes Gericht.

Cressbar ist kinderleicht in der Anwendung. In den praktischen Pads sind die Samen bereits enthalten. Das Pad wird in die Anzuchtschale gelegt, gewässert und abgedeckt an einen hellen und warmen Ort gestellt. Auf das Ergebnis muss man nicht lange warten, nach etwa sieben Tagen kann die Kresse geerntet werden. GartenCress schmeckt besonders gut auf Kartoffelpüree, RadiesCress ist das perfekte Topping für Kartoffelsalat, SenfCress gibt dem Frischkäsedip eine würzig-pikante Note und RucolaCress ist besonders lecker auf dem Butterbrot, Sandwich oder Hamburger. Um einen abwechslungsreichen Kressegarten auf der Fensterbank zu haben, kann man sich einfach mehrere Anzuchtschalen hinstellen. Entdecken Sie die Vielfalt von Cressbar und leckere Rezepte im Internet unter www.cressbar.com.

akz-o



Kresse gibt vielen Speisen durch ihren würzigen Geschmack erst die gewisse Note. Schon kleine Mengen täglich tragen wesentlich zur Nährstoff- und Vitalstoffversorgung des Körpers bei. Kresse kann ganz einfach und schnell auf der Fensterbank angezogen werden. (Foto: Cressbar/akz-o)

Früh erkannt, Gefahr gebannt?

Brandschutz im Kinderzimmer optimieren



Die Vorstellung eines Wohnungsbrandes ist für Eltern ein Albtraum, denn die Sicherheit der eigenen Kinder geht über alles. In einem solchen Fall helfen gesetzlich vorgeschriebene Rauchmelder, die Familie rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. Zunehmend an Bedeutung gewinnen per Funk vernetzte Melder, die für einen entscheidenden Zeitvorsprung sorgen können.

Mit der Geburt eines Kindes wächst die Verantwortung der Eltern, für die Sicherheit der Familie zu sorgen. Besonders die eigenen vier Wände sind ein schützenswerter Rückzugsraum. Daher sollten Rauchmelder sowohl in Kinder- und Schlafzimmern als auch in Fluren, die zu Rettungswegen führen, selbstverständlich sein.

Eltern, die das Sicherheitsniveau zusätzlich erhöhen wollen, empfiehlt Rauchmelder-Hersteller Ei Electronics funkvernetzte Geräte. Diese arbeiten nach dem Prinzip „Einer für alle, alle für einen“. Löst ein Melder Alarm aus, aktiviert er das Warnsignal auch bei allen anderen vernetzten Geräten. So werden Kinder und Eltern schnellstmöglich gewarnt, und nicht erst dann, wenn Rauch einen Melder in ihrer Nähe erreicht hat. Das kann entscheidend sein für eine rechtzeitige Rettung. Zumal man einen Rauchmelder durch zwei geschlossene Zimmertüren nur noch so laut wahrnimmt wie ein leise spielendes Radio. Eltern könnten einen Alarm im Kinderzimmer deshalb zu spät bemerken oder gar überhören – insbesondere nachts, wenn sie schlafen.

spp-o (Foto: Gladskikh Tatiana/shutterstock.com/Ei Electronics/spp-o)



Schimmelfuchs

zertifizierter Fachbetrieb

einfach schlau saniert

Die SCHLAUE LÖSUNG bei

FEUCHTEN WÄNDEN · NASSEM KELLER
AUSBLÜHUNGEN · SCHIMMEL



MH Stone GmbH & Co. KG

Krobitzschstraße 4

04416 Markleeberg

Tel.: 0341 21829772

u.wieland@schimmelfuchs.de

info@mh-bautenschutz-leipzig.de

www.schimmelfuchs.de

Im Dienste des Kunden seit 1840

E.S. ECKHARDT & CO.

Inhaber: Thomas Momber e.K.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im Jahr 2023 und wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten sowie einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr!



Mark Schönstädt
Bahnhofstraße 4
04808 Lossatal
Tel.: 034261 61302
Fax: 034261 61561
info@e-s-eckhardt.de
www.e-s-eckhardt.de

Heizöl • Diesel • Kohle • Transporte

UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

**WIR KÜMMERN
UNS UM IHREN
SCHROTT**

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?

Wohin mit Altpapier?

Zum Standort von Hofmann Metall in der

Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.

Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR

07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr

DI | DO

09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr

SA

jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

🌐 hofmann-metall.de

@ brandis@hofmann-metall.de

☎ 034292 / 28 60 06

**HOFMANN
METALL GmbH**

Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe

Angehörige entlasten und über den letzten Weg mitbestimmen

Die wichtigsten Fragen und Antworten zur privaten Bestattungsvorsorge

Der Tod eines geliebten Menschen ist für die Angehörigen eine extreme Herausforderung. Eine Zeit, die mit vielen Fragen und Organisationsaufwand verbunden ist. Gerade in den ersten Tagen kann das zu einer großen Belastung werden. Gut, wenn sich die Angehörigen dank einer Bestattungsvorsorge dann keine Gedanken über die Bestattungsleistungen und deren Kosten machen müssen. Diese liegen in Deutschland aktuell durchschnittlich zwischen 6.000 und 8.000 Euro. Sie sind in der Regel durch die Hinterbliebenen zu tragen. Bestattungsvorsorge kann daher eine sinnvolle und verantwortungsbewusste Entscheidung sein.

Hier die wichtigsten Fragen und Antworten:

Was kostet eine Bestattungsvorsorge?

Der Beitrag für eine Sterbegeldversicherung hängt vom Eintrittsalter und der gewählten Versicherungssumme ab.

Wie hoch sollte die Versicherungssumme sein?

Sie sollte – ausgehend von den persönlichen Wünschen – der Höhe der ortsüblichen Bestattungskosten entsprechen. Bei besonderen Lebensumständen können zusätzliche Kosten, etwa für Grabpflege oder Gebühren, abgedeckt werden. Für eine einfache Bestattung reicht eine niedrige Versicherungssumme, 6.000 Euro sollte man aber auch dafür einkalkulieren.



Alleine die Beerdigungskosten liegen in Deutschland schnell bei 6.000 bis 8.000 Euro, mit Grabpflege und Friedhofsgebühren kommen weitere Ausgaben auf die Familie zu. Mit einer Bestattungsvorsorge kann man seine Hinterbliebenen finanziell entlasten. (Foto: djd/Nürnberger Versicherung/Getty Images/Jure Gasparic)

Worauf sollte man beim Abschluss einer Bestattungsvorsorge achten?

Die angebotenen Verträge unterscheiden sich teilweise erheblich. Von der Nürnberger Versicherung etwa wurde in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium Deutsche Bestattungskultur eine Bestattungsvorsorge ohne Gesundheitsfragen entwickelt, die nicht nur eine finanzielle Absicherung bietet, sondern außerdem Sicherheit vor dem Zugriff Dritter sowie wertvolle Assistance-Leistungen, mehr Infos: www.nuernberger.de.

Bestattungshaus Wittig

Inh. Frank Wittig

kompetente Beratung & Beistand im Trauerfall

04808 Wurzen · Zillestraße 86
(Collmener Straße in Richtung Kaufland)

Tag & Nacht ☎ 03425 / 81 11 82





MÖLLER

Bestattungsdienst

04821 Brandis • Hauptstraße 28

☎ 034292 / 68227 jederzeit

- Kostenfreie Hausbesuche
- FriedWald Partner
- Rückführungen nach Hause
- Trauerfeiern / Abschiednahme im eigenen Garten
- Schweizer Naturbestattung
- Asche abfüllen in Amulette

www.moeller-bestattungsdienst.de



BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE | SCHADE

Der letzte Weg in guten Händen.

Im Trauerfall an Ihrer Seite.

03425 - 818 300

Markt 4 · 04808 Wurzen
Tel.: 03425 - 818 300
Mobil: 0178 5675598

www.bestatter-schade.de

25

Jahre

Bestattungshaus Sigrid Flügel

Straße des Friedens 1
04808 Wurzen

Sigrid Flügel & Sohn Sebastian sind für Sie da

Tag und Nacht!

☎ (03425) 92 09 09

www.bestattungshaus-fluegel.de

Inh. S. Flügel



Könnte man das Geld für die Bestattung nicht einfach ansparen?

Tatsächlich kritisieren Verbraucherschützer bei Sterbegeldversicherungen die Möglichkeit der sogenannten Überzahlung bei langen Laufzeiten. In der Praxis ist dies aber nur bei wenigen Versicherten der Fall, weil die Überschussbeteiligung eine Erhöhung der Versicherungsleistung bewirkt. Bei der Nürnberger Bestattungsvorsorge etwa steht nach Ablauf einer Wartezeit von 18 Monaten die volle Versicherungssumme zur Verfügung, bei Unfalltod gibt es keine Wartezeit. Innerhalb der Wartezeit kommt es zur gestaffelten Auszahlung der Leistung. Die Beiträge müssen nur maximal 25 Jahre beziehungsweise bis zum Alter von 85 Jahren gezahlt werden.

Hat das Sozialamt Zugriff auf die Bestattungsvorsorge?

Die aktuelle Rechtsprechung setzt einen klaren Rahmen: Der Schutz vorm Zugriff des Sozialamts gilt für eine angemessene Sterbegeldversicherung, bei der eindeutig geregelt ist, dass das Geld im Todesfall ausschließlich für die Bestattung verwendet werden kann.

djd



KNÖFEL
Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern
Tel: 034292 - 78936 / 24h
• ALLE BESTATTUNGSARTEN •

BDB
LANDESINNUNG
DIE BESTATTER SACHSEN
FriedWald
Die Bestattung in der Natur

Traurig nehmen wir Abschied von

Britta Partzsch

Als Gründungsmitglied unseres Vereines hat sie viele Jahre mit unvergleichlichem Einsatz unser Vereinsleben bereichert. Mit Herzblut richtete sie das Heimatmuseum in Kühren ein und verlieh ihm eine Seele. Ihre aufgeschlossene Art und ihre Frohnatur werden uns unvergessen bleiben.

Wir gedenken Ihrer in Dankbarkeit.

Heimatverein Kühren e.V.



Foto: Adobe Stock / mrguenberg

Traueranzeigen im Wurzener Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA, **Tina Neumann**

Tel.: 0173 6547002, tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen**Bestattungshaus Wittig**

Bestattungshaus Wittig
Zillestraße 86,
04808 Wurzen
Tel.: 03425 811182



Bestattungshaus Hänsel
Friedrich-Engels-Str. 30
04808 Wurzen
Tel.: 03425 924531

Bestattungshaus Sigrid Flügel

Bestattungshaus S. Flügel
Straße des Friedens 1
04808 Wurzen
Tel.: 03425 92090



Bestattungen &
Trauerhilfe Schade
Markt 4, 04808 Wurzen
Tel.: 03425 818300

Bestattungen Norbert Schade

Bestattungen Norbert Schade
Clara-Zetkin-Platz 2
04808 Wurzen
Tel.: 03425 926100



Knöfel Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern
Tel.: 034292 78936



Möller Bestattungsdienst
Hauptstr. 28, 04821 Brandis
Tel.: 034292 68227



Bestattungen Norbert Schade
Staatlich anerkannter, fachgeprüfter Bestatter
Clara-Zetkin-Platz 2 (Busbahnhof) · 04808 Wurzen
Neue Telefonnummer
Tag + Nacht 03425 926100
Handy: 0176 89098932



...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

☎ 03425/924531
Rufbereitschaft Tag & Nacht

Friedrich-Engels-Straße 30
04808 Wurzen

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

HELFER HÖRSYSTEME

IHR HÖRAKUSTIKER – WIR MACHEN HÖREN

Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr.



Wir Hörakustiker empfehlen:

Gönnen Sie sich die unverbindliche Erprobung moderner Hörsysteme – nur so werden Sie die großen Vorteile und die Verbesserung Ihrer Lebensqualität spüren.

Hörverlust kommt meistens schleichend. Die weit verbreitete Annahme, das Gehirn kann besser trainiert werden, wenn mit der Anpassung von Hörgeräten gewartet wird, ist ein Irrglaube. Das Gegenteil ist der Fall! Unversorgter Hörverlust verursacht durch das Ausbleiben wichtiger Reize eine immer stärkere Hörentwöhnung. Ein Leben lang antrainierte Fähigkeiten in der Reizverarbeitung gehen rasant verloren. Zusätzlich sorgen Vermeidungsstrategien („da gehe ich nicht mehr hin, ich verstehe ja sowieso nichts“) für eine nachlassende Lebensqualität, oft mit selbstgewählter gesellschaftlicher Ausgrenzung. Einsamkeit ist leider häufig die Folge.

Unser Tipp:

Starten Sie mit gutem Vorsatz ins neue Jahr!

Machen Sie etwas für Ihr Gehör.



HELFER

HÖRSYSTEME

[WWW.SO-KLINGT-DAS-FEST.DE](http://www.so-klingt-das-fest.de)

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. NACH VEREINBARUNG

FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 8.30-13 UHR • MO./DI. 14-18 UHR
DO. 13.30-16 UHR

FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR

FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE
TEL.: 034296/744640
ÖFFNUNGSZEITEN: MO./DI./DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR

